

17.3. – 27.3. 2011 > Nürnberg



# 16. Filmfestival Türkei / Deutschland

FESTIVALZEITUNG · FESTIVAL GAZETESİ

[www.ffd.net](http://www.ffd.net)





Sparkasse  
Nürnberg

Mit Sicherheit  
die beste Bank für Sie:



Gut für Sie –  
gut für die Region.



Dila Simsek,  
Privatkundenberaterin in der  
Geschäftsstelle St. Johannis



**Super Kondition(en) –  
und das zum Ortstarif!**

**01801-800412**

Die WBG Nürnberg Gruppe ist die führende Unternehmensgruppe der Immobilienwirtschaft in der Metropolregion Nürnberg.

Sie können direkt bei uns mieten, wenn Sie eine Wohnung suchen. Natürlich provisionsfrei! Wir helfen Ihnen gerne, denn „Wohnen ist unser Produkt“. Bitte rufen Sie uns an.

[www.wbg.nuernberg.de](http://www.wbg.nuernberg.de)

*Wir gestalten LebensRäume*

**WBG Nürnberg Gruppe**



## Das 16. Merhaba | 16. kez merhaba

Wenn man die 50 Jahre Migration der Türken nach Deutschland aus kultureller Sicht bewerten wollte, was kann dann eine bessere Plattform sein, als ein Filmfestival, auf dem beide Kulturen sich auf Augenhöhe begegnen können. Diesem Thema der kulturellen Bilanz der türkischen Migration wollen wir uns mit Filmen, Vorträgen und einer Podiumsdiskussion annähern.

Ein anderes Thema, dem wir uns im Sonderprogramm widmen, verliert seit Jahren nicht an Brisanz und beschäftigt uns tagtäglich: Islam in der europäischen Gesellschaft, Sarazins Thesen, Entwicklungen in Ländern wie Tunesien und Ägypten wollen wir mit Filmen, Gesprächen und einer Podiumsdiskussion beleuchten.

Natürlich ist ein Filmfestival in erster Linie die Präsentation neuester filmischer Kunstwerke. Das Festivalteam hat unter der Leitung von Ayten Akyıldız wieder ein spannendes Programm für 11 ereignisreiche Tage vorbereitet. Mit den Hoffnungsträgern im Kurzfilmwettbewerb, den aufklärenden Dokumentarfilmen, den Spielfilmen in- und außerhalb des Wettbewerbs, prä-

sentieren wir wieder sehr aktuelle cineastische Werke aus der Türkei und Deutschland. Sie sind Magnet des Festivals und zugleich bilden sie eine vielseitige Plattform für zahlreiche Diskussionen mit Künstlern aus beiden Ländern.

50 Jahre türkische Migration in Deutschland, dieses Jubiläum ist die schönste Brücke: der Ehrenpreis des Festivals geht dieses Jahr an einen Künstler, dem sowohl in der Türkei als auch in Deutschland der seltene Titel „unser Mann“ verliehen wurde. Fatih Akin ist auch „unser Mann“ des Ehrenpreises 2011.

Wir wiederholen uns gerne: das Filmfestival Türkei / Deutschland setzt sein seit 1992 andauerndes Engagement fort, um eine Begegnung von Kunst&Kultur beider Länder auf Augenhöhe zu ermöglichen, um Brücken zu schaffen, ja letztendlich um dem gesellschaftlichen Frieden zu dienen.

Das ersehnte Programm ist nun da. Jetzt ist es Euer Festival.

*Für das Festivalteam, Adil Kaya*

Festivali 16. kez Almanya'ya Türk işçi göçünün 50. yılında düzenliyoruz. Dede Korkut masallarından anımsarız, az gittik, uz gittik, evet 50 yıllık bir göç tarihinden sonra geriye baktığımızda kültürel ve sanatsal açıdan nerelere geldik? Bu konunun en güzel tartışılacak platformlardan birisi her iki ülkenin sanatına ve kültürüne eşit değerlerde yaklaşan bir film festivali olsa gerek. Bu yılki festivalin özel bölümünde filmlerle, söyleşilerle ve bir açık oturumla 50 yıllık göçü kültürel açıdan değerlendirmeye çalışacağız.

Yine filmlerle ve açık oturumla tartışmak, incelemek istediğimiz diğer konu da „İslam Dünya'sında ve Avrupa'da Dönüşümler“ olacak. Almanya gibi ülkelerdeki İslam endeksli tartışmalar, Tunus ve Mısır gibi ülkelerdeki gelişmeler, bu konuya ayrı bir ivme getiriyor.

Bir film festivali tabii ki en başta film tanıtımlarından, galalarından oluşması gerekir.

Festival ekibi Ayten Akyıldız'ın yönetiminde yine çok renkli bir program oluşturdu. Geleceğe umutla baktıran kısa metraj dalındaki

yarışma filmleri, bilgilendirici belgesel filmler, uzun metraj yarışma dalındaki filmler ve yarışma dışı bölümlerdeki Alman ve Türk Sinemasının sinema eserleri yine 11 günlük maratonun çekici kuvvetini oluşturacaklar, Türkiye'den ve Almanya'dan festivale katılacak sanatçı dostlarımızla yapılacak söyleşilere zemin hazırlayacaklar.

Koskoca yarım yüzyıla yayılan göçün getirdiklerinden biri de, köprülerin en güzelini kuran, sanatçımız Fatih Akin olsa gerek. Bu yılki „onur ödülü“ Alman'ına da, Türkü'ne de „bizim adamımız“ dedi derten Akin'ın.

Ve, çekinmeden tekrar etmekte fayda var, 1992 yılında başlattığımız festivalimiz Türkiye'nin ve Almanya'nın sinema sanatını, sanatçıları ve sanat severlerini buluşturmaya, toplumsal barışa hizmet için köprüler kurmaya devam ediyor.

Program elinizde, festival artık sizin şenliğiniz.

*Festival ekibi adına, Adil Kaya*

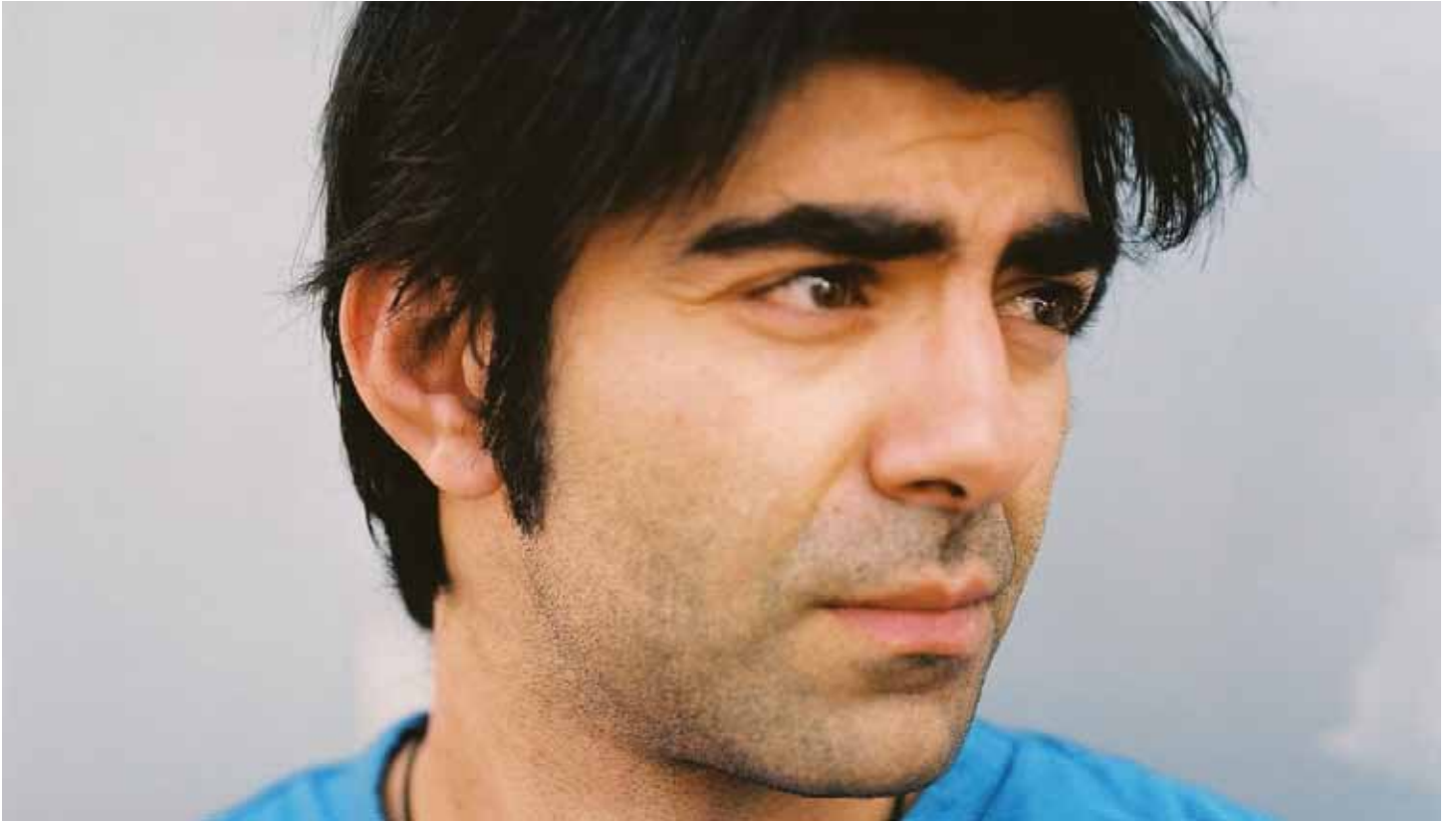


Foto: Achim Kröpsch

## Ehrenpreis 2011 an Fatih Akın

Das Filmfestival Türkei / Deutschland zeichnet 2011 einen der kreativsten und eben auch besten Regisseure des deutschen Kinos aus: Fatih Akın erhält den Ehrenpreis des Festival für sein gesellschaftspolitisches Engagement und für seine Verdienste um eine lebendige Filmkunst. Im Rahmen der Eröffnung des Filmfestivals am 17. März wird Fatih Akın den Ehrenpreis in der Tafelhalle entgegennehmen.

Der Preis gilt als Dank für den Einfluss auf das Selbstverständnis der deutschen Gesellschaft, die noch ihren zeitgenössischen Leitfaden sucht. Durch ihn und durch seine Kunst konnte Deutschland das „interkulturelle“ Gesicht seiner eigenen Gesellschaft nachhaltig wahrnehmen.

Nicht zuletzt ist der Preis auch Würdigung seines Engagements für die kulturelle Brücke zwischen zwei Ländern, Deutschland und der Türkei, die sich nah und doch fern sind.

Das Filmfestival Türkei / Deutschland zeigt eine Filmauswahl von Fatih Akın im Rahmenprogramm. Außerdem wird der Regisseur persönlich handverlesene Filme vorstellen, die ihn in seiner Entwicklung maßgeblich geprägt haben, und mit Publikum und Gästen diskutieren.

## 2011 Onur Ödülü Fatih Akın'ın

Türkiye/Almanya Film Festivali 2011 yılında Alman sinemasının en gözde yönetmenlerinden birini ödüllendiriyor. Sinema sanatına yaptığı katkılarında ve Alman sinemasına uluslararası alanda önemli bir açılım getirmiş olmasından dolayı ödül Fatih Akın'a layık görülmüştür. Onur Ödülü Akın'ın da katılacağı 17 Mart'taki açılış töreninde takdim edilecektir.

Onur Ödülü aynı zamanda festivalimizin Fatih Akın'a bir teşekkürüdür: Hala çağdaş kültür kimliğini arayan Almanya, Fatih Akın sayesinde çok kültürlü kimliğini kavramaya ve benimsemeye başlamıştır. Bu Fatih Akın'ın konuşulmayan ama toplumsal olarak büyük değişimlere yol açan son derece önemli başarısıdır.

Onun sanatı, kişiliği ve uluslararası başarısı sayesinde Almanya kendi toplumunun kültürlerarası çehresini daha derin algılayabilmıştır.

Festivalin onur ödülü ile aynı zamanda Fatih'in birbirlerine hem yakın, hem uzak olan iki ülke, Türkiye ve Almanya arasında kültürel köprüler kurma çalışmalarını takdir ediyoruz.

Onur konuğumuzun sanatsal çalışmalarını, kültür ve sanat anlayışını tanıtmak için festival kapsamında özel bir program hazırlanmıştır. Fatih Akın'ın filmlerinin gösteriminin yanısıra, sanatsal kariyerini etkileyen filmlerden bir seçkiyi gösterim sonrası sanatçımız kendisi yorumlayacaktır.

## Ehrengast des »16. Filmfestival Türkei / Deutschland«: Fatih Akin

### 16. Türkiye / Almanya Film Festivali'nin Onur Konuğu: Fatih Akin

#### Die Blicke der Sehnsucht. Schläge.

Er ist der Sonnenkönig des deutschen Films, und in seinem Lichtspiel-Reich geht die Sonne nie unter: Fatih Akin, der Filmemacher an den Rändern von Orient und Okzident. Schon möglich, dass der 1973 in Hamburg-Altona zur Welt gekommene Sohn türkischer Immigranten sich nicht träumen ließ, einmal zu den wichtigsten Regisseuren in Europa zu gehören. Europa: immer noch eine Vision, deren Aussicht verstellt ist durch Vorurteile von Insassen, die lieber in festen Grenzen und kleinlichen Größen denken, anstatt den Blick auf die Menschen zu richten, die da jetzt und in Zukunft miteinander und nebeneinander leben.

Genau dieser Blick auf die Menschen ist es, der sämtliche Filme von Fatih Akin auszeichnet. Es ist kein Hinunterschauen aus der Vogelperspektive, sondern der Blick Auge in Auge und – weil es ja immer auch zu Abstürzen kommt – der Blick von unten, vom Boden aus. Fatih Akins Akteure gehen in den direkten Clinch miteinander und scheuen den Körperkontakt nicht – aber die Oberfläche der Haut ist nicht das Ziel, sondern das, was sich dahinter verbirgt: die Seele, die Wahrfähigkeit, die Aufrichtigkeit, die Liebe. Mysterien, gestern heute und morgen. Und weil all diese Elemente zu oft nicht greifbar sind, sich hinter Masken und Gesten verbergen, dann muss man schon einmal draufhauen, aufritzen, verwunden, zuschlagen.

Aber Akin wäre nicht Akin, wenn er immer nur ein und denselben Film machen würde, in dem Menschen gegen unsichtbare Wände rennen. Er geht über Brücken, schaut nach, was sich drüben auf der anderen Seite abspielt. Grenzen sind es, die die Menschenwelten kleiner und enger machen, Barrieren, von Menschenhand aufgebaut. Und folgerichtig sind es Grenzgänger, die Akin interessieren – Charaktere also, die ihre Identität nicht panzern oder zumauern müssen, um leben zu können.

Leben: Was ist das? Fatih Akin gibt keine Antworten, sondern stellt Fragen, konstruiert filmische Versuchsanordnungen, erzeugt

Hochspannungsräume, in denen seine Figuren voneinander angezogen werden, aufeinanderprallen, einander abstoßen. Akin weiß: Jede Drohgebärde ist auch eine Geste der Angst. Man schlägt zu aus Angst, geschlagen zu werden. Es gibt keine reinen Gutmenschen in seinem Filmkosmos, folglich auch keine absoluten Bösewichte, aber es gibt Bosheiten, Aggressionen, erzeugt durch Ignoranz, Irrsinn oder auch Blindheit. Eigenschaften, die zu vielen Menschen eigen ist im Korsett ihrer Schutzkleidung, gewebt aus Vorurteilen, Nationalitätsdünkel, Rassismus.

»Liebe, Tod und Teufel«: Das sind die drei zentralen und elementaren Begriffe in Akins Denk- und Film-Kosmos: „Gegen die Wand“ konzentrierte sich auf »Liebe«, „Auf der anderen Seite“ thematisierte »Tod«, »Teufel« lässt noch auf sich warten. Aber vielleicht meint Akin gar nicht den Teufel der Christen als Repräsentanten alles Bösen, sondern denkt an Geistwesen wie »Dämon« oder »Luzifer«: Die nämlich bringen Licht in Dunkelzonen, in welche die Menschen nicht gerne hineinschauen möchten.

Und Kino ist **das** Medium des Lichts. Des »Licht-Spiels«, wie man früher auch Filme bezeichnet hat.

Fatih Akin ist so ein Licht-Spieler ...

*Jochen Schmoldt*

#### Özleme Bakış

Kendisi Alman sinemasının Güneş Tanrısıdır. Işık dünyası olarak tanımladığımız sinemasında da Güneş zaten hiç batmıyor: doğu ile batının sınırları arasında gezinen bir sinemacı. 1972 yılında Hamburg'da bir Türk göçmen ailesinin çocuğu olarak doğan Fatih, Avrupa'nın en önemli yönetmenlerinden biri olacağını belki de hayal bile etmemişti. Ancak öyle bir Avrupa ki, bir yanda hala vizyonu olan Avrupa, öte yanda perspektifleri peşin yargılarıyla bozulmuş, kas katı sınırlar içinde yaşamak isteyen, küçük değerlerle düşünen, bakışını insana çeviremeyen Avrupa.

İşte Fatih Akin'in bütün filmlerine özgü olan şey de „insana bakış“ıdır. Kuş perspektifiyle arkadan seyreden değil bu bakış. Göze göz bir bakış. Düşenleri gözleyen bir bakış. Kavga eden bir bakış. Alttan, yerden yukarıya doğru bir bakış. Filmlerinde oyuncularını kavga da yaparlar, vücut temasından da çekinmezler. Burada şiddet göstergesi değildir amaç. Amaç o insanların arkasındaki ruh, gerçeklik, dürüstlük, sevgidir, ve hatta dün, bugün ve yarındaki gizemdir (...)

„Aşk, Ölüm ve Şeytan“. Bu üç terim çerçevesinde üç filmi kurgulamıştı Fatih. Bu üçlemenin ilki „Duvara Karşı“ filmiyle aşka yoğunlaşmıştı, „Yaşamın Kuyusunda“ filmiyle de ölüm konusunu işledi. Şeytan'ı ise „bekletiyor“. Ama belki bu konuda yapacağı filmde Şeytan'ı Hristiyan Dünyasında her kötülüğün simgesi olan Şeytan olarak işlemeyecek. Belki de insanların bakmak ve görmek istemediği karanlık noktaları bize gösteren, yani bir nevi bu noktalara ışık tutan mitolojiden tanıdığımız Cin'e ya da ışık saçan Lucifer'e bakar gibi bakacak Şeytan'a.

Evet, sinema ışık dünyasının bir medyasıdır. O nedenle de filme eskiden Almanca Lichtspiel ya da „Işık Oyunu“ denirdi.

Fatih bir ‚Işık Oyuncusudur‘.

*Jochen Schmoldt (kısmen çeviri, tam metin festival kataloğundadır)*



Fatih Akin im Gespräch/ Fatih Akin ile Söyleşi  
im Anschluß an „Raging Bull“ ab ca. 22 Uhr  
Freitag / Cuma 18.3.2011 · Festsaal

Fatih Akin in Nürnberg 2001 · Foto: Jochen Schmoltdt

## Fatihs persönliche Filmperlen

„Fatihs persönliche Filmperlen“, hiermit sind nicht etwa Filme gemeint in denen er selbst Regie führte, sondern eine Auswahl an Klassikern die sein eigenes, filmisches Schaffen beeinflusst haben. Fatih Akin gewährt uns einen Einblick in seine persönliche „Filmschatzkiste“. Drei exemplarische Werke die Inspirationsquelle für ihn als Filmemacher und zugleich Meilensteine der Filmkunst darstellen. Für den Ehrengast gibt es vor allem zwei Regisseure, die er als seine Meister bezeichnet: Martin Scorsese und Elia Kazan. Elia Kazan gilt als einer der herausragenden Regisseure Hollywoods und drehte mit Schau

spiellegenden wie Marlon Brando, James Dean und Julie Harris. Fatih Akin wird Kazans Filme „Jenseits von Eden“ und „Die Unbezwingbaren – America America“ vorstellen. Sein anderes großes Vorbild Martin Scorsese hat der Regisseur in Cannes kennengelernt: „Guck dir Scorsese an. Er hat das amerikanische Kino geprägt - mit durch und durch italienischen Filmen. Wahnsinn! Scorsese ist Gott.“ Von den vielen Meisterstücken Scorseses hat er den Titel „Raging Bull – Wie ein wilder Stier“ mit Robert De Niro ausgewählt. Man darf gespannt sein, was Fatih Akin über seine Idole zu erzählen hat.

## Fatih'in Seçkisi

Fatih Akin ile program hazırlığı için Hamburg'da buluştuğumuzda, kendisinin Türkiye / Almanya Film Festivali seyircisine bir hediyesi olduğunu söyleyerek bize bir sürpriz yaptı. Teklifi çok içtendi: „Martin Scorsese'den etkilendim, benim için film babası sayılır, Scorsese'nin de film babası Elia Kazan'dır. Her iki yönetmenden filmleri festivalde birlikte izleyelim ve konuşalım“. Evet, bu bölümde Marlon Brando'dan James Dean'e, Robert De Niro'ya kadar filmler sizlerle. Fatih Akin'in yorumlarıyla.



Nr. 4 18.3. 19.30 Festsaal

Nr. 33 21.3. 20.30 KommKino



## Raging Bull – Wie ein wilder Stier · Kızgın Boğa

USA 1981, 124', DF

Regie / **Yönetmen**: Martin Scorsese · **Darsteller/Oyuncular**: Robert De Niro, Theresa Saldana, Cathy Moriarty, Joe Pesci, Frank Vincent

Martin Scorsese setzt dem Boxer Jake La Motta, der sich aus einfachen Verhältnissen in „Little Italy“ an die Weltspitze boxte, ein filmisches Denkmal. Die meisterhafte psychologische Studie verfolgt La Mottas Aufstieg und Fall. Die Gewalttätigkeit, die ihn im Ring zum Sieg führt, bedeutet den Ruin im

privaten Leben. „Nach dem Erfolg von «Auf der anderen Seite» hat Martin Scorsese mich in die USA eingeladen und mit mir über meine Filme geredet. „Wahnsinn! Scorsese ist Gott“, erinnert sich Fatih Akin an die Begegnung mit seinem Vorbild.

**Boksör Jack La Mottanın kendi ağ-**

**zından anlattığı şampiyonluklardan bar komedyenliğine uzanan hırslı hayat hikayesi. Usta yönetmen Martin Scorsese'nin yönettiği bu film protesto amacıyla siyah-beyaz çekilmiştir, aynı zamanda sinema eleştirmenleri ve yönetmenleri tarafından tüm zamanların en iyi filmleri içinde ilk 10 sıradadır.**



Martin Scorsese



Nr. 2 18.3. 18.15 Filmhauskino

Nr. 28 21.3. 20.30 KommKino

## Die Unbezwingbaren – America America

USA 1963, 177', DF

Regie / **Yönetmen:** Elia Kazan · **Darsteller/Oyuncular:** Stathis Giallelis, Frank Wolff, Elena Karam, Harry Davis, Lou Antonio

America America war ursprünglich als reines Filmskript gedacht, und so liest sich der Roman wie die Beschreibung eines Films in einfachen, dabei intensiven und anschaulichen Bildern – ein mustergültiges Beispiel für filmisches Erzählen. Basierend auf seiner eigenen Familiengeschichte erzählt

Eila Kazan den abenteuerlichen Weg eines jungen Griechen aus dem Südosten der Türkei nach Amerika, dem »Land der Freiheit«, vor dem Hintergrund der Unterdrückung der griechischen und armenischen Minderheiten zu Beginn des 20. Jahrhunderts.

Amerika'nın en yaratıcı göçmeni diye anılır Elia Kazan, 1963'te ilk filmi kendi romanından sinemaya uyarladı. Hikâye, 1890'larda başlıyor. Kayseri taraflarında Ermenilerin ve Rumların yaşadığı yoksul bir köy de doğar Rum Stavros Topuzoğlu, Osmanlı'nın başkenti İstanbul'a akrabalarının yanına

gelene kadar Anadolu boyunca uzun yolculuk yapar. Onun rüyası, Amerika'ya gitmek. Stavros'un Yoksulluğu karşısında bu imkânsız gibi görünse de, Erciyes'in eteklerinden başlayan serüveni Amerika'da noktanır.



Nr. 3 18.3. 18.30 KommKino

Nr. 21 20.3. 20.30 KommKino

## East of Eden – Jenseits von Eden · Cennetin Doğusu

USA 1955, 168', DF

Regie / **Yönetmen:** Elia Kazan · **Darsteller/Oyuncular:** James Dean, Julie Harris, Richard Davalos

Salinas, Kalifornien 1917. Die beiden ungleichen Brüder Caleb und Aron wachsen bei ihrem strengen Vater Adam Trask als vermeintliche Halbweisen auf. Beide ringen um die Liebe des Vaters. Als Cal herausfindet, dass ihre Mutter am Leben ist und ein Bordell betreibt, leiht er sich Geld, um den Vater vor dem

Ruin zu retten und endlich die ersehnte Anerkennung zu erhalten. Doch vergebens. Die Verfilmung von John Steinbecks Roman wurde 1956 für vier Oscars nominiert und avancierte nach dem frühen Tod von James Dean zum absoluten Kult-Film.

Salina, Kaliforniya 1917. Caleb ve Aron kardeşler sert babaları Adam Trask'in yanında, annelerinin öldüğünü düşünerek büyürler. İki kardeşin hayattaki tüm çabaları, babalarının sevgisini kazanmaktır. Bir gün Cal tesadüfen annelerinin yaşadığını ve bir genelev yönettiğini öğrenir.



Elia Kazan



Nr. 18 20.3. 18.00 KommKino  
Nr. 36 23.3. 18.00 KommKino

## Gegen die Wand • Duvara Karşı

D 2004, 121', OF

Regie / **Yönetmen:** Faith Akin • Darsteller / **Oyuncular:** Sibel Kekilli, Birol Ünel, Güven Kıraç, Meltem Cumbul, Catrin Striebec

Der Alkoholiker Cahit hat sein Leben satt und rast mit dem Auto gegen die Wand. Im Krankenhaus trifft er die schöne Sibel. Um der traditionellen Strenge ihrer Familie zu entfliehen, überredet diese ihn zu einer Scheinehe, ohne Verpflichtungen. Doch Cahit verliebt sich in sie und das Unglück nimmt seinen Lauf.

Alkol bağımlısı Cahit hayatından bıkmış, arabasıyla duvara çarpar. Hastanede Sibel ile tanışır. Tutucu ailesinin baskısından kurtulmak için Sibel, Cahit'ten onunla evlenmesini ister. Kıza acıyan ve yardım etmek isteyen Cahit bu teklifi kabul eder. İlk başta tek paylaşımları, birlikte oturdukları küçük daire olan ikiliye, kaderin oynayacağı bir oyun vardır elbette: aşktan kaçabilir misiniz?



Nr. 10 19.3. 20.15 KommKino  
Nr. 39 23.3. 20.30 KommKino

## Auf der anderen Seite • Yaşamın Kıyısında

D 2007, 120', OF

Regie / **Yönetmen:** Fatih Akin • Darsteller / **Oyuncular:** Tunçel Kurtiz, Nurgül Yeşilçay, Nursel Köse, Baki Davrak, Hanna Schygulla

Auf der anderen Seite ist der zweite Teil der Trilogie »Liebe, Tod und Teufel« und spielt vornehmlich in Bremen und Istanbul. Erzählt werden die Geschichten von sechs Menschen, deren Wege sich kreuzen, ohne dass sie voneinander wissen. »Jeder Tod«, erläutert Fatih Akin, »ist auch eine Geburt, weil er die Tür zu einer anderen Dimension öffnet«.

Kendi halinde bir hayat yaşayan Ali, hayat kadını Yeter ile beraber yaşamaya başlar. Bu durum Ali'nin oğlu genç Alman profesör Nejat'ı sinirlendirir. Tesadüfen Nejat Yeter ile tanışır ve Ayten adında bir kızı olduğunu öğrenir. Ayten ise bu sırada Türk polisinden kaçmak için Almanya'ya gelmiştir. Fatih Akin'in »Aşk, Ölüm ve Kötülük« üçlemesinin ikinci filmidir.

Nach dem Film Gespräch/Söyleşi 18.3.: Faith Akin, Uğur Yücel

Nr. 5 18.3. 21.45 Filmhauskino  
Nr. 13 20.3. 12.00 Filmhauskino  
Nr. 64 26.3. 20.00 Festsaal

## New York, I love you • New York, Seni Seviyorum

USA/F 2008, 103', DF

Regie / **Yönetmen:** Fatih Akin, Yvan Attal, Allen Hughes u. a. Darsteller / **Oyuncular:** Natalie Portman, Orlando Bloom, Uğur Yücel

„New York, I Love You“ ist der zweite Teil des Projektes „Cities of Love“. Die insgesamt elf Episoden des Gesamtwerks drehen sich allesamt um zwischenmenschliche Beziehungen. Jede Geschichte dauert acht Minuten, jeder Regisseur hatte zwei Tage Zeit zu drehen. Entstanden ist eine Liebeserklärung an New

York mit Natalie Portman, Andy Garcia, Orlando Bloom, Ethan Hawke und vielen mehr. Fatih Akin erzählt in seiner Episode von einer schüchternen Chinesin, die zur Muse eines alten Künstlers wird.

Fatih Akin, on bir yönetmenin birlikte çektiği bir dizi aşkların anla-

tıldığı filmde, çekingen bir çinli kızın, yaşlı bir sanatçının ilham perisi olmasını anlatıyor. Bu rol de Uğur Yücel'in. Sekiz dakika süren her öykü, filmin tümünü oluşturuyor. Her yönetmenin öyküsünün çekimlerini, kendisinin seçtiği bir kameraman ile iki günde gerçekleştirdiği bu film, New York'a bir ilan-ı aşk.



Uğur Yücel



Nr. 24 21.3. 18.00 KommKino  
Nr. 42 24.3. 18.30 KommKino

## Solino

D 2002, 100', OF

Regie / **Yönetmen:** Fatih Akın

Darsteller / **Oyuncular:** Barnaby Metschurat, Moritz Bleibtreu

Ein italienisches Ehepaar zieht in den 60er Jahren mit ihren Söhnen ins Ruhrgebiet und träumt von einem besseren Leben. Weil der Vater bald keine Lust mehr hat, im Kohlebergwerk zu schuften, eröffnen sie eine Pizzeria für Gastarbeiter. Aber der Erfolg ist nicht von langer Dauer. Ein tragikomisches Familienporträt über den Zusammenprall der Kulturen.

60lı yıllar, İtalyan aile iyi bir hayatın hayaliyle, iki oğluyla Almanya'ya göç eder. Baba kömür madeninde çalışmaya başlar, fazla zaman geçmeden ağır çalışma şartlarına dayanamaz. Ailenin geçimi için pizzacı açarlar. Oğulları Gigi ve Giancarlo aynı kadına aşık olunca araları açılır. Gigi annesiyle Solino'ya dönme kararı verir. Zevkle izlenecek bir göçmen öyküsü.



Nr. 9 19.3. 18.45 Filmhauskino  
Nr. 30 22.3. 18.00 KommKino

Gespräch/Söyleşi  
19.3.:  
Adam Bousdoukos

## Soul Kitchen · Aşka Ruhunu Kat

D, 2009, 100', OF

Regie / **Yönetmen:** Fatih Akın · Darsteller / **Oyuncular:**

Adam Bousdoukos, Moritz Bleibtreu, Pheline Roggan

Kneipenbesitzer Zinos hat Pech: seine Freundin zieht nach Shanghai und er erleidet einen Bandscheibenvorfall. Als er den exzentrischen Spitzenkoch Shayn engagiert, bleiben auch noch die Stammgäste aus. Doch plötzlich locken Musik und die ausgefallene Speisekarte neues Publikum an. Das „Soul Kitchen“ boomt wie nie zuvor. Dann überschlagen sich die Ereignisse.

Genç restoran sahibi Zinos'un peşini şanssızlık bırakmaz: Kaza sonucu sakatlanır ve yeni bir aşçı işe aldığından beri geri kalan tek tük müşterisi de kaçar. Aşka Ruhunu Kat, aile olmanın, dostlukların, aşkın, güven ve sadakatin ne olacağı giderek kestirilemez hale gelen bir dünyada „yuva“ denilebilecek yeri korumak için verilen mücadelenin filmidir.



Alle vier Filme laufen:  
Sa., 19.03.11, 18.15 Uhr  
KommKino

## Kurze Werke von und mit Fatih Akın

Tagebuch eines Filmreisenden: Fatih Akın ·

Bir Yönetmenin Günlüğü: Fatih Akın

D, 2007, 60', OF · Regie / **Yönetmen:** Monique Akın

Dass Fatih Akın seine Filme nicht am Bürotisch entwickelt, überrascht niemanden. Er ist agil, neugierig und scheint über Energien ohne Ende zu verfügen. Doch wie entsteht ein Film in so einem Kopf und wird dann zur sichtbaren Realität? Dieser Frage geht seine Frau Monique nach und drehte eine hautnahe Filmreportage. Das Resultat: ein sehr intensiver, persönlicher, lebendiger Film über einen äußerst emotional agierenden Regisseur, der ein Suchender ist und jede Routine meidet, wie der Teufel das Weihwasser.

Fatih Akın'ın, 'filmlerini masa başında oluşturmadığı' gerçeği, artık bilinen bir gerçek. Meraklı ve bitmeyen bir enerjiye sahip. Bir filmin onun kafasında nasıl oluştuğunu ve filmin nasıl ortaya çıktığını izlemek insanlara ilginç gelebilir. İşte eşi Monique de böyle düşünmüş ve Akın'ın asistanı Nurhan Şekerci'yle birlikte Akın'ın »Yaşamın Kıyısında« nın çekimleri esnasında çok özel söyleşileri filme almışlar. Fatih Akın nasıl ve ne zaman çalışır? Kararlarını nasıl verir? Oyuncularını ve film ekibini nasıl idare eder? Yönetmeni anlatan yoğun tempolu ve çok kişisel bir film.

## Fatih Akın kurz und bündig / Fatih Akın'dan kısa kısa

Deutschland 09 – Der Name  
Murat Kurnaz · Almanya 09 –  
Adı Murat Kurnaz

D, 2008, 8', OF

Regie / **Yönetmen:** Fatih Akın

Darsteller / **Oyuncular:** Denis Moschitto,  
Kai Strittmatter

Europäische Visionen – Die  
alten bösen Lieder · Avrupa'nın  
Vizyonları – Eski Kötü Şarkılar

EU, 2004, 6', OF

Regie / **Yönetmen:** Fatih Akın

Darsteller / **Oyuncular:** İdil Üner, Sonja  
Schmid, Birte Schultz, Phoebe Scott

Die Liebenden vom Hotel von  
Osman · Osman'ın Otelindeki  
Aşıklar

D, 2001, 14', OF

Regie / **Yönetmen:** İdil Üner

Darsteller / **Oyuncular:** Fatih Akın, İdil Üner



Nr. 11 19.3. 21.00 Festsaal  
Nr. 22 20.3. 20.30 KommKino

Ge-  
spräch/  
Söyleşi 19.3.:  
Tunçel Kurtiz,  
Şevval Sam, Taner Birsnel,  
Nejat İşler, Erkan Can,  
Ahmet Boyacıoğlu

## Siyah Beyaz • Schwarz Weiß

TR 2010, 90', OmU

Regie / **Yönetmen**: Ahmet Boyacıoğlu • **Darsteller / Oyuncular**: Tunçel Kurtiz, Şevval Sam, Taner Birsnel, Nejat İşler, Erkan Can, Rıza Sönmez

Ein alter Maler, ein Anwalt, ein Arzt und eine melancholische Karrierefrau treffen sich regelmäßig in der Bar „Schwarz Weiß“ in Ankara, die zu ihrem letzten Zufluchtsort und einzigen wirklichen Zuhause geworden ist. Im Mittelpunkt dieser kleinen Familie steht der aufbrau-

sende, aber liebenswürdige Barbesitzer Faruk. „Wir haben uns auf den Weg gemacht, um die Welt zu verändern, ohne Erfolg! Wir konnten die Welt nicht verändern, aber die Welt konnte auch uns nicht verändern.“ Ein sympathischer Film voll wonniger Kneipenseeligkeit.

Für einen Mann, der eine 70-jährige Karriere hinter sich hat, ist es noch ein langer Weg, um seine Träume zu verwirklichen. Er hat eine Frau, die er liebt, aber die er nicht heiraten kann, weil sie eine andere Person ist. Er hat eine Tochter, die er liebt, aber die er nicht erziehen kann, weil sie eine andere Person ist. Er hat eine Karriere, die er liebt, aber die er nicht aufgeben kann, weil sie eine andere Person ist. Er hat eine Welt, die er liebt, aber die er nicht verändern kann, weil sie eine andere Person ist.

edilmiş bir doktor, hayata karşı tek başına direnen, yalnızlığı bir yaşam tarzı haline getirmiş bir iş kadını. 'Siyah Beyaz Bar' onların sığınabilecekleri son limandır. Kimseye taviz vermeyen, alingan ama dünya tatlısı Faruk barın sahibidir. Dostluk ve duyarlılık üzerine sıcak bir film.



Erkan Can



Nejat İşler



Şevval Sam



Taner Birsnel



Tunçel Kurtiz



Ahmet Boyacıoğlu

Im Anschluss an die Vorführung des Films „Siyah Beyaz – Schwarz Weiß“ findet ein Gespräch mit den Darstellern statt.

Filmin ardından sanatçılarla söyleşi yapılacaktır.

Samstag, 19.03.11  
22.30 Uhr • Festsaal



## Tunçel Kurtiz

20.3.  
Nach dem Film  
„E5 - Die Gastarbeiter-  
straße“  
Gespräch/Söyleşi:  
mit Tunçel Kurtiz

**Tunçel Kurtiz: Die graue Eminenz des Theaters und Kinos steht seit fast 50 Jahren auf der Bühne, spielte in zahlreichen Theaterstücken, inszenierte selbst Werke und schrieb Drehbücher.**

Auf der internationalen Kunstbühne ist der facettenreiche Wunderschauspieler ein gern gesehener Gast und spielte in großen Projekten von Peter Brook, Peter Stein und Yılmaz Güney. Als Schauspieler überrascht er in verschiedensten Rollen und Sprachen immer wieder das Publikum. 1978 drehte er den Dokumentarfilm „E5 – Die Gastarbeiterstraße“ über die sogenannte Gastarbeiterroute, die bis 1985 als E 5 bezeichnet wurde, und u. a. türkische Arbeitsmigranten, mit ihrer Heimat verband. Dem deutschen Publikum ist der wandernde Geschichtenerzähler vor allem durch seine Hauptrolle in Fatih Akins „Auf der anderen Seite“ bekannt.

**Tunçel Kurtiz: Tiyatro ve sinemanın duayeni yaklaşık 50 yıldır sahnelerde. Sayısız tiyatro piyeslerinde rol aldı, yönetmenlik yaptı ve senaryolar yazdı.**

Uluslararası sanat sahnesinde bu çok yönlü gezgin aktör her yerde sıcak karşılanan bir misafir. Peter Brook, Peter Stein ve Yılmaz Güney gibi ustalarla birlikte çalıştı. Oyuncu olarak çok farklı roller ve dillerle seyircilerini şaşırtmasını bildi. 1978 yılında „E5 – Ölüm Yolu“ Belgeselini çekti. E5 Karayolu 1985 yılına kadar „misafir işçi yolu“ olarak bilinirdi ve Türk göçmen işçilerini vatanlarına bağlayan yoldu. „Usta Oyuncu“ Tunçel Kurtiz modern bir meddahdır.

Gespräch/  
Söyleşi:  
Tunçel  
Kurtiz



Nr. 20 20.3. 19.00 Festsaal

### E5 Ölüm Yolu • E5 - Die Gastarbeiterstraße

S/TR 1978, 60', OmU

Regie/Yönetmen: Tunçel Kurtiz

Einer der bekanntesten Vertreter des türkischen Kinos, Tunçel Kurtiz, machte sich bereit 1978 auf, die Geschichten und Schicksale der Menschen zu dokumentieren, die auf der ehemaligen Europastraße 5 zwischen Berlin und Istanbul in die Heimat reisten. Er bringt seinen zeitgenössischen Odysseus über die E5 zurück nach Hause.

Büyük umutlarla büyük arayışların peşinden yurtlarını terketti insanlar. Tunçel Kurtiz Berlin İstanbul hattında, büyük acılar, büyük kayıplarla donanmış bir ölüm yolculuğu ve umutlarını E5'e dökecek ve belki de soldurarak sevgilerini anlatırlar hikayelerini. Sağ kalanlar vardıklarında yurtlarına, en az Odysseus kadar yabancıdırlar ülkelerine.



Nr. 16 20.3. 16.30 Festsaal

### In fremder Erde • Yabancı Topraklarda

D 2001, 56', OF

Regie/Yönetmen: Ayhan Salar • Erzähler / Anlatıcı: Tunçel Kurtiz

„Oben in den Sitzen sind sie gekommen, unten im Gepäckraum fliegen sie zurück“, sagt eine islamische Bestatterin, während sie einen 97 Kilo schweren Sarg in den Flieger nach Istanbul verladen lässt. „In fremder Erde“ dokumentiert das Sterben in der Fremde Ein Film, der weder wertet noch lamentiert, sondern einfach nur dokumentiert.

Cenaze firması sahibi genç kadın, 97 kiloluk tabutu uçağın kargo bölümüne yerleştirirken, „gelirken yukarıdaki koltuklarda oturuyorlardı, şimdi ise bagajda geri dönüyorlar,“ diyor. Geliyorlar ve cenazeleri bagajda geri gidiyor. Tunçel Kurtiz anlatımı ile gerçekleşen belgesel, 2003 yılında Türkiye/Almanya Film Festivali Jüri Özel Ödülünü aldı.

Gespräch/  
Söyleşi 24.3.:  
Baran Bo Odar,  
Wotan Wilke Möhring



Nr. 48 24.3. 21.15 Filmhauskino  
Nr. 60 26.3. 17.00 Filmhauskino

## Das letzte Schweigen • Son Sessizlik

D 2010, 120', OmU

Regie/Yönetmen: Baran Bo Odar • Darsteller/Oyuncular: Wotan Wilke Möhring, Katrin Sass, Karoline Eichhorn, Ulrich Thomsen

Genau 23 Jahre nach dem Mord an der kleinen Pia verschwindet Sinikka spurlos. Entsetzen lähmt die sommerliche Kleinstadtidylle. Pias Mutter erinnert sich an die grausige Tat ebenso wie Ex-Kommissar Krischan Mittich, der den Fall nie aufklären konnte. Für die Eltern von Sinikka beginnt ein verzweifelter

Hoffen und Warten. Aber nicht nur ihr Leben wird aus der Bahn geworfen. Ein fesselndes Psychokrimi-drama mit starken Darstellern.

Küçük Pia'nın cinayetinden tam 23 yıl sonra, Sinikka kaybolur.Yazın bunaltıcı sıcaklarının yaşandığı günlerde, bu olay kasaba halkını

perişan eder . Pia'nın annesi, cinayeti çözemeyen komiser Krischan Mittich gibi, bu dehşet verici olayı çok iyi hatırlar. Sinikka'nın ailesi için çaresiz bekleyiş ve ümit başlar. Bu olaydan sadece onların hayatı etkilenmez. Güçlü oyuncularla sürükleyici bir psikolojik gerilim dramı.



Baran Bo Odar



Nr. 41 23.3. 21.15 Filmhauskino  
Nr. 43 24.3. 18.30 Festsaal

Gespräch/  
Söyleşi 23.3.:  
Johannes Naber,  
Nik Xhelilaj, Xhejlane  
Terbunja

## Der Albaner • Arnavut

D/AL 2010, 101', OmU

Regie/Yönetmen: Johannes Naber • Darsteller/Oyuncular: Nik Xhelilaj, Xhejlane Terbunja, André Hennicke, Stipe Erceg

Dies ist die Geschichte von Arben, dem Albaner, der sich vom ärmsten Land Europas in das reichste aufmacht. Er braucht Geld, um zu heiraten und den Bräuchen seiner Heimat zu entsprechen. Aber das gelobte Land hat seine eigenen Gesetze. Es heißt den Fremden nicht willkommen. Nur wer keine

Skrupel kennt, setzt sich durch. Der Albaner ist einer davon, und wird den Preis bezahlen.

Babası ile birlikte para kazanmak için Yunanistan ve Arnavutluk arasında gidip gelen Arnavut Arben'in öyküsü. Evlenmek için paraya ihtiyacı vardır. Sevdiği kızın

babası on bin Euro talep eder. Arben, para kazanmak için Almanya'ya gitmeye karar verir. Paranın hüküm sürdüğü, yasadışı göçmenlerin hayatları pahasına ulaşmaya çalıştığı Avrupa'nın karanlık yerlerine doğru uzun bir yolculuk başlar. Çeşitli kaçak işler de çalışmaya başlar.



Johannes Naber



Gespräch/  
Söyleşi 24.3.:  
Sinan Çetin,  
Öner Erkan, Asuman  
Dabak

Nr. 45 24.3. 19.00 CineCittà  
Nr. 57 25.3. 21.15 CineCittà

## Kağıt • Papier

TR 2010, 90', OmU

Regie / Yönetmen: Sinan Çetin • Darsteller / Onyuncular: Öner Erkan, Asuman Dabak, Zeynep Beşerler, Ahmet Mekin

Der junge idealistische Regisseur Emrah möchte seinen ersten Spielfilm drehen. Mit der Hilfe seiner Freunde und seiner Mutter findet er einen Produzenten. Doch vor Drehstart muss er noch durch die Mühlen der Bürokratie. Es steht nun nur noch eine Unterschrift der Zensurbeauftragten zwischen ihm und

seinen Träumen. Aber so leicht wird es ihm dann doch nicht gemacht.

Genç, idealist bir yönetmen olan Emrah, ilk sinema filmini çekmeye çalışmaktadır. Arkadaşları ve annesinin de desteğiyle yapımcılardan para bulan Emrah'ın karşısına bürokrasinin çarkları çıkar. Hayalleriy-

le Emrah arasında sansür kurulu başkanı Müzeyyen Hanım'dan alacağı son bir imza kalmıştır. Ama bu düşündüğü kadar kolay olmayacaktır. İdeallerinin peşinde resmi otoritenin karşısına dikilen Emrah'ı hiç de hoş olmayan gelişmeler beklemektedir.



Sinan Çetin



Gespräch/  
Söyleşi 22.3.:  
Christoph Hochhäusler,  
Nicolette Krebitz,  
Robert Hunger-  
Bühler

Nr. 31 22.3. 18.00 Filmhauskino  
Nr. 52 25.3. 18.45 Filmhauskino

## Unter Dir die Stadt • Alttaki Şehir

D 2010, 110', OF

Regie / Yönetmen: Christoph Hochhäusler • Darsteller / Onyuncular: Nicolette Krebitz, Robert Hunger-Bühler, Wolfgang Böck, Mark Waschke

Die flüchtige, aber faszinierende Begegnung eines Mannes und einer Frau. Tage später führt sie der Zufall wieder zusammen, Roland Cordes, Bankmanager und Svenja, die Frau eines seiner Angestellten. Cordes schafft sich freie Bahn und versetzt Svenjas Mann kurzerhand nach Indonesien. Ahnungslos be-

ginnt Svenja, ihren Widerstand gegen die Hartnäckigkeit ihres undurchdringlichen Verehrers aufzugeben...

Bir erkeğin ve bir kadının kısacık ama büyüleyici karşılaşması. Günler sonra tesadüfen bir araya gelirler. Roland Cordes, banka müdürü ve

Svenja, aynı bankada çalışan birinin eşi. Cordes, Svenja'ya sahip olabilmek için, birlikte çalıştığı eşini Endonezya'ya, yüksek bir pozisyona atar. Svenja hiç farkında olmadan, ruhunu çözemediği aşğının inadına yenik düşmeye başlar. İlişki tutkulu bir hal alır.



Christoph Hochhäusler

Gespräch/  
Söyleşi 23.3.:  
Ayşe Polat, Renè  
Vaziri, Aylin Tezel,  
Sumru Yavrucuk



Nr. 37 23.3. 18.30 Festsaal

Nr. 56 25.3. 21.15 Filmhauskino

## Luk's Glück • Luk'un Şansı

D 2010, 92', OmeU

Regie/Yönetmen: Ayşe Polat • Darsteller/Oyuncular: Renè Vaziri, Aylin Tezel, Sumru Yavrucuk, Kida Khodr Ramadan

Luks Familie gewinnt im Lotto. Die Eltern wollen sich von dem Gewinn ein Hotel in der Türkei kaufen. Der Ältteste - Murat investiert lieber in ein eigenes Haus. So setzten die Eltern ganz auf die Mithilfe des Jünsten, Luk, aber auch der hat andere Pläne... Luk's Glück ist eine herzerwärmende Komödie über

unverhofften Reichtum und die Tücken des Glücks, die gekonnt mit deutsch-türkischen Klischees spielt.

Luk'un ailesi Sayısal Loto'da ikramiyeye kazanır ve bu kazandıkları parayla Türkiye'de bir otel satın almak isterler. Büyük oğulları Murat

Almanya'da bir ev almaktan yanadır. Türkiye'ye dönmek isteyen ailesi küçük oğulları Luk'u orada evlendirmek için de planlar yaparlar. Aşık olduğu kızdan başka bir şey düşünmeyen Luk'un Şansı, beklenmedik zenginlik ve şansın getirdiği tehlikeleri de beraberinde getirir.



Ayşe Polat



Nr. 35 22.3. 20.45 Filmhauskino

Nr. 38 23.3. 18.45 Filmhauskino

Gespräch/  
Söyleşi 22.3.:  
Selim Demirdelen,  
Güven Kırac, Sezin  
Akbaşoğlu

## Kavşak • Die Kreuzung

TR 2010, 95', OmU

Regie / Yönetmen: Selim Demirdelen • Darsteller / Onyuncular: Güven Kırac, Sezin Akbaşoğlu, Cengiz Bozkurt, Umut Kurt

Güven ist Buchhalter und führt ein gewöhnliches, ruhiges Leben. Er ist glücklich verheiratet und hat eine Tochter, die er abgöttisch liebt. Doch eines Tages ist plötzlich alles anders. Welcher Teil seines offenbar perfekten Lebens ist Wirklichkeit, welcher Fantasie? Durch seine neue Arbeitskollegin Azru, deren

Weg Güven bereits in der Vergangenheit schon einmal kreuzte, beginnt er langsam, sich der traurigen Wahrheit zu stellen.

Bir muhasebe şirketinde çalışan Güven, kendi halinde bir insandır. Mutlu bir evliliği ve herşeyden çok sevdiği bir kızı vardır. Her gün saat

üçte kızına telefon eder. Sıradan bir iş gününün ardından şirketten çıkar, otobüse biner. Evinin bulunduğu ıssız sokak boyunca yürür, oturduğu üç katlı apartmanın önüne gelir. Dairesine girer, üzerini değiştirir, yıkanır, salondaki kanepeye oturur. Salon boştur. Ev boştur.



Selim Demirdelen

Gespräch/  
Söyleşi 24.3.:  
Murat Saraçoğlu,  
Yavuz Bingöl, Hülya  
Avşar, Kerem  
Alışık



Nr. 47 24.3. 21.00 CineCittà  
Nr. 54 25.3. 19.00 CineCittà

## 72. Koğuş • Zelle 72

TR 2011, 97', OmU

Regie/Yönetmen: Murat Saraçoğlu • Darsteller/Oyuncular: Yavuz Bingöl, Hülya Avşar, Kerem Alışık, Ahmet Mekin

Die Zelle 72 ist eine Gemeinschaftszelle in einem Gefängnis, in der Menschen aus den verschiedensten Gründen inhaftiert sind. Der Film erzählt von ihrem Elend, ihrem Schmerz, der Sehnsucht nach Menschlichkeit, ihren Träumen, ihrer Liebe und ihrem Kampf. Es ist die Geschichte von Menschen, die

in diesem Elend ihre Nächsten ohne Skrupel für einen Groschen verkaufen. Nach dem gleichnamigen Roman von Orhan Kemal.

Bir cezaevinin 72 nolu koğuşunda çeşitli suçlardan yatan insanlar ve onların sefaleti, acıları, insanlığa özlemi, hayata dair düşleri, çelişki-

leri, aşkları ve kavgaları ile bu derin çukura yuvarlanmış, en yakınına üç kuruşa vurabilecek kadar alçalmış insanların dünyası. Bir koğuşun karanlığındaki direniş ve yaşam mücadelesidir. 72. Koğuş, Orhan Kemal'in aynı adlı baş yapıtından uyarlanmıştır.



Murat Saraçoğlu

Gespräch/  
Söyleşi 24.3.:  
Seyfi Teoman, İlker  
Aksum, Güneş Sayın



Nr. 44 24.3. 18.45 Filmhauskino  
Nr. 61 26.3. 17.15 Festsaal

## Bizim Büyük Çaresizliğimiz • Unsere große Verzweiflung

TR/D/NL 2011, 102', OmU

Regie/Yönetmen: Seyfi Teoman • Darsteller/Oyuncular: İlker Aksum, Güneş Sayın, Fatih Al, Baki Davrak

Die durch den Tod ihrer Eltern traumatisierte Nihal wird von ihrem Bruder in der Wohngemeinschaft seiner beiden Freunde Ender und Çetin untergebracht. Zunächst zurückgezogen, beginnt sich die junge Frau langsam zu öffnen. Auf sehr unterschiedliche Arten entwickeln sich Beziehungen zu beiden Män-

nern. Und es geschieht: Ohne voneinander zu wissen, verlieben sich Ender und Çetin in Nihal...

Anne ve babasını bir trafik kazasında kaybeden Nihal, ağabeyi tarafından, bir evi paylaşan eski arkadaşları Ender ve Çetin'e emanet edilir. Üçüncü birinin eve gelmiş

olması ikisini de rahatsız eder. Ölülerin travmasını atlatamayan Nihal de onlarla iletişim kurmak istemez, ama zamanla birbirlerine alışır. Bir süre sonra kaçınılmaz olan gerçekleşir; Ender ve Çetin birbirlerinden habersiz Nihal'e aşık olurlar...



Seyfi Teoman

Do, 17.3.2011				
19.00 Uhr	Nr. 1	Tafelhalle	<b>Eröffnung/Açılış</b>	S. 3
Fr, 18.3.2011				
18.15 Uhr	Nr. 2	Filmhauskino	<b>Die Unbezwingbaren – America America</b> USA 1963, 177', DF	S. 7
18.30 Uhr	Nr. 3	KommKino	<b>Jenseits von Eden – Cennetin Doğusu</b> USA 1955, 168', DF	S. 7
19.30 Uhr	Nr. 4	Festsaal	<b>Raging Bull – Wie ein wilder Stier / Kızgın Boğa</b> USA 1981, 124', DF <i>Anschließend Gespräch mit Fatih Akin</i>	S. 6
21.45 Uhr	Nr. 5	Filmhauskino	<b>New York I Love You – New York, Seni Seviyorum</b> USA/F 2008, 103', DF	S. 8
Sa, 19.3.2011				
15.00 Uhr	Nr. 6	Festsaal	<b>Wir sitzen im Süden – Yedek Memleket</b> D/TR 2010, 88', DF	S. 21
18.00 Uhr	Nr. 7	Festsaal	<b>50 Jahre türkische Migration – eine kulturpolitische Bilanz / 50. Yılında Göçmenliğin Kültürel Bilançosu</b>	S. 21
			<i>Eintritt frei</i>	
18.15 Uhr	Nr. 8	KommKino	<b>Tagebuch eines Filmreisenden: Fatih Akin – Bir Yönetmenin Günlüğü: Fatih Akin</b> D 2007, 60', OF	S. 9
18.45 Uhr	Nr. 9	Filmhauskino	<b>Soul Kitchen – Aşka Ruhunu Kat</b> D 2009, 100', OF	S. 9
20.15 Uhr	Nr. 10	KommKino	<b>Auf der anderen Seite – Yaşamın Kıyısında</b> D 2007, 120', OF	S. 8
21.00 Uhr	Nr. 11	Festsaal	<b>Siyah Beyaz – Schwarz Weiß</b> TR 2010, 90', OmU	S. 10
21.15 Uhr	Nr. 12	Filmhauskino	<b>Das Herz von Jenin – Jenin'in Kalbi</b> D 2008, 89', OmU	S. 25
So, 20.3.2011				
12.00 Uhr	Nr. 13	Filmhauskino	<b>New York I Love You – New York, Seni Seviyorum</b> USA/F 2008, 103', DF	S. 8
12.30 Uhr	Nr. 14	Festsaal	<b>İki Tutam Saç – Dersim'in Kayıp Kızları – Zwei Bündel Haare – Die verschollenen Töchter von Dersim</b> 2010, 58', OmU	S. 26
14.00 Uhr	Nr. 15	Festsaal	<b>Yollarda – Unterwegs</b> TR 2011, 60', DF	S. 27
16.30 Uhr	Nr. 16	Festsaal	<b>In fremder Erde – Yabancı Topraklarda</b> D 2001, 56', OF	S. 11
17.30 Uhr	Nr. 17	Festsaal	<b>„Anfänge einer EPOCHE“ Vortrag, Lesung &amp; Gespräch mit Hasan Çil – Bir Dönemin başlangıçları Hasan Çil ile sunum, okuma ve tartışma</b>	S. 23
18.00 Uhr	Nr. 18	KommKino	<b>Gegen die Wand – Duvara Karşı</b> D 2004, 121', OF	S. 8
18.00 Uhr	Nr. 19	Filmhauskino	<b>Yüreğine Sor – Frag dein Herz</b> TR 2010, 115', OmU	S. 27

19.00 Uhr	Nr. 20	Festsaal	<b>E5 Ölüm Yolu – E5 Die Gastarbeiterstraße</b> S/TR 1978, 60', OmU	S. 11
20.30 Uhr	Nr. 21	KommKino	<b>Jenseits von Eden – Cennetin Doğusu</b> USA 1955, 168', DF	S. 7
21.00 Uhr	Nr. 22	Filmhauskino	<b>Siyah Beyaz – Schwarz Weiß</b> TR 2010, 90', OmU	S. 10
21.15 Uhr	Nr. 23	Festsaal	<b>Vavien</b> TR 2009, 100', OmU	S. 26
Mo, 21.3.2011				
18.00 Uhr	Nr. 24	KommKino	<b>Solino</b> D 2002, 100', OF	S. 9
18.00 Uhr	Nr. 25	Filmhauskino	<b>Büşra</b> TR 2010, 117', OmU	S. 25
18.45 Uhr	Nr. 26	Festsaal	<b>The Green Wave – Yeşil Dalga</b> D 2010, 80', DF	S. 22
20.15 Uhr	Nr. 27	Festsaal	<b>Umbruch in der islamischen Welt und Europa? – Islam Dünyasında Dönüşümler ve Avrupa</b>	S. 22
			<i>Eintritt frei</i>	
20.30 Uhr	Nr. 28	KommKino	<b>Die Unbezwingbaren – America America</b> USA 1963, 177', DF	S. 7
20.45 Uhr	Nr. 29	Filmhauskino	<b>Vavien</b> TR 2009, 100', OmU	S. 26
Di, 22.3.2011				
18.00 Uhr	Nr. 30	KommKino	<b>Soul Kitchen – Aşka Ruhunu Kat</b> D 2009, 100', OF	S. 9
18.00 Uhr	Nr. 31	Filmhauskino	<b>Unter Dir die Stadt – Alttaki Şehir</b> D 2010, 110', OF	S. 13
18.00 Uhr	Nr. 32	Festsaal	<b>Kick in Iran / İran'da Tekvando</b> D 2009, 82', OmU	S. 26
20.30 Uhr	Nr. 33	KommKino	<b>Raging Bull – Wie ein wilder Stier / Kızgın Boğa</b> USA 1981, 124', DF	S. 26
20.30 Uhr	Nr. 34	Festsaal	<b>Mahpeyker: Kösem Sultan</b> TR 2010, 110', OmU	S. 24
20.45 Uhr	Nr. 35	Filmhauskino	<b>Kavşak – Die Kreuzung</b> TR 2010, 95', OmU	S. 14
Mi, 23.3.2011				
18.00 Uhr	Nr. 36	KommKino	<b>Gegen die Wand – Duvara Karşı</b> D 2004, 121', OF	S. 8
18.30 Uhr	Nr. 37	Festsaal	<b>Luk's Glück – Luk'un Şansı</b> D 2010, 92', OmeU	S. 14
18.45 Uhr	Nr. 38	Filmhauskino	<b>Kavşak – Die Kreuzung</b> TR 2010, 95', OmU	S. 14
20.30 Uhr	Nr. 39	KommKino	<b>Auf der anderen Seite – Yaşamın Kıyısında</b> D 2007, 120', OF	S. 8
20.45 Uhr	Nr. 40	Festsaal	<b>Almanya Acı Vatan – Deutschland, bittere Heimat</b> TR 1979, 90', OmU	S. 23
21.15 Uhr	Nr. 41	Filmhauskino	<b>Der Albaner – Arnavut</b> D/AL 2010, 101', OmU	S. 12
Do, 24.3.2011				
18.30 Uhr	Nr. 42	KommKino	<b>Solino</b> D 2002, 100', OF	S. 9
18.30 Uhr	Nr. 43	Festsaal	<b>Der Albaner – Arnavut</b> D/AL 2010, 101', OmU	S. 12
18.45 Uhr	Nr. 44	Filmhauskino	<b>Bizim Büyük Çaresizliğimiz – Unsere große Verzweigung</b> TR/D/NL 2010, 102', OmU	S. 15



19.00 Uhr	Nr. 45	CineCittà	<b>Kağıt – Papier</b> TR 2010, 90', OmU	<b>S. 13</b>
20.30 Uhr	Nr. 46	KommKino	<b>Gegen die Wand – Duvara Karşı</b> D 2004, 121', OF	<b>S. 8</b>
21.00 Uhr	Nr. 47	CineCittà	<b>72. Koğuş – Zelle 72</b> TR 2010, 97', OmU	<b>S. 15</b>
21.15 Uhr	Nr. 48	Filmhauskino	<b>Das letzte Schweigen – Son Sessizlik</b> D 2010, 120', OmU	<b>S. 12</b>
21.15 Uhr	Nr. 49	Festsaal	<b>Kıskanmak – Neid</b> TR 2009, 96', OmU	<b>S. 24</b>
<b>Fr, 25.3.2011</b>				
17.00 Uhr	Nr. 50	Festsaal	<b>Almanya Acı Vatan – Deutschland, bittere Heimat</b> TR 1979, 90', OmU	<b>S. 23</b>
18.00 Uhr	Nr. 51	KommKino	<b>Mahpeyker: Kösem Sultan</b> TR 2010, 110', OmU	<b>S. 24</b>
18.45 Uhr	Nr. 52	Filmhauskino	<b>Unter Dir die Stadt – Altaki Şehir</b> D 2010, 110', OF	<b>S. 24</b>
19.30 Uhr	Nr. 53	Festsaal	<b>Kurzfilmwettbewerb / Kısa Film Yarışması</b>	
19.00 Uhr	Nr. 54	CineCittà	<b>2. Koğuş – Zelle 72</b> TR 2010, 97', OmU	<b>S. 15</b>
20.30 Uhr	Nr. 55	KommKino	<b>Başka Dilde Aşk – Liebe in einer anderen Sprache</b> TR 2009, 09', OmU	<b>S. 25</b>
21.15 Uhr	Nr. 56	Filmhauskino	<b>Luk's Glück – Luk'un Şansı</b> D 2010, 92', OmeU	<b>S. 14</b>
21.15 Uhr	Nr. 57	CineCittà	<b>Kağıt – Papier</b> TR 2010, 90', OmU	<b>S. 13</b>
22.00 Uhr	Nr. 58	Festsaal	<b>Stationen der deutsch-türkischen Migration im Film</b> Videovortrag von Tunçay Kulaoğlu und Martina Priessner <b>Eintritt frei</b>	<b>S. 21</b>
<b>Sa, 26.3.2011</b>				
15.00 Uhr	Nr. 59	Festsaal	<b>Wir sitzen im Süden – Yedek Memleket</b> D/TR 2010, 88', DF	<b>S. 21</b>
17.00 Uhr	Nr. 60	Filmhauskino	<b>Das letzte Schweigen – Son Sessizlik</b> D 2010, 120', OmU	<b>S. 12</b>
17.15 Uhr	Nr. 61	Festsaal	<b>Bizim Büyük Çaresizliğimiz – Unsere große Verzweiflung</b> TR/D/NL 2010, 102', OmU	<b>S. 15</b>
18.00 Uhr	Nr. 62	KommKino	<b>Anadolu'nun Kayıp Şarkıları – Verschollene Lieder Anatoliens</b> TR 2008, 94', OmU	<b>S. 26</b>
20.00 Uhr	Nr. 63	KommKino	<b>Başka Dilde Aşk – Liebe in einer anderen Sprache</b> TR 2009, 09', OmU	<b>S. 25</b>
20.00 Uhr	Nr. 64	Festsaal	<b>New York I Love You – New York, Seni Seviyorum</b> USA/F 2008, 103', DF	<b>S. 8</b>
20.00 Uhr	Nr. 65	Festsaal	<b>The Green Wave – Yeşil Dalga</b> D 2010, 80', DF	<b>S. 22</b>
21.00 Uhr	Nr. 66	Tafelhalle	<b>Preisverleihung – Ödül Töreni</b>	
22.00 Uhr	Nr. 67	Festsaal	<b>Kick in Iran / İran'da Tekvando</b> D 2009, 82', OmU	<b>S. 26</b>

<b>So, 27.3.2011</b>				
12.00 Uhr	Nr. 68	Festsaal	<b>Gewinner Öngören Preis / Öngören Ödülü</b>	
12.30 Uhr	Nr. 69	Filmhauskino	<b>Büşra</b> TR 2010, 117', OmU	<b>S. 25</b>
14.00 Uhr	Nr. 70	Festsaal	<b>Das Herz von Jenin – Jenin'in Kalbi</b> D 2008, 89', OmU	<b>S. 25</b>
16.00 Uhr	Nr. 71	KommKino	<b>Gewinner Preis der Filmkritiker / Sinema Yazarları Ödülü</b>	
16.30 Uhr	Nr. 72	Festsaal	<b>İki Tutam Saç – Dersim'in Kayıp Kızları – Zwei Bündel Haare – Die verschollenen Töchter von Dersim</b> TR 2010, 58', OmU	<b>S. 26</b>
16.45 Uhr	Nr. 73	Filmhauskino	<b>Yüreğine Sor – Frag dein Herz</b> TR 2010, 115', OmU	<b>S. 27</b>
17.30 Uhr	Nr. 74	Festsaal	<b>Menschenlandschaften – Sechs Autorenportraits der Türkei / İnsan Manzaraları – Türkiye'den Altı Edebiyatçının Portreleri</b> D 2010, 60', OF	<b>S. 27</b>
18.30 Uhr	Nr. 75	KommKino	<b>Anadolu'nun Kayıp Şarkıları – Verschollene Lieder Anatoliens</b> TR 2008, 94', OmU	<b>S. 26</b>
19.00 Uhr	Nr. 76	Festsaal	<b>Gewinner Publikumspreis / Seyirci Ödülü</b>	
19.15 Uhr	Nr. 77	Filmhauskino	<b>Vavien</b> TR 2009, 100', OmU	<b>S. 26</b>
20.30 Uhr	Nr. 78	KommKino	<b>Başka Dilde Aşk – Liebe in einer anderen Sprache</b> TR 2009, 09', OmU	<b>S. 25</b>
21.15 Uhr	Nr. 79	Filmhauskino	<b>Kıskanmak – Neid</b> TR 2009, 96', OmU	<b>S. 24</b>
21.15 Uhr	Nr. 80	Festsaal	<b>Gewinner bester Kurzfilm / En iyi kısa Film Bester Spielfilm / En iyi Film</b>	

**DF:** Deutsche Fassung / Almanca  
**OF:** Originalfassung / Orijinal  
**OmU:** Originalfassung mit dtsh. Untertiteln / Orijinal Almanca altyazılı  
**OmeU:** Originalfassung mit engl. Untertiteln / Orijinal İngilizce altyazılı

#### Veranstaltungsorte/Etkinlik Yerleri:

**Tafelhalle:** Äußere Sulzbacher Str. 60-62  
**Filmhauskino/KommKino/ Festsaal:** Königsstr. 93  
**CineCittà:** Gewerbemuseumsplatz 3

- Ehrengast Fatih Akın/Onur konuğu Fatih Akın
- Fatih's Filmperlen/ Fatih Akın'ın Film Seçkisi
- Wettbewerb Spielfilme/Kurzfilme Yarışma Filmleri
- Filmlandschaften/Sinema Dünyaları

#### Infos Vorverkauf

Der Vorverkauf für alle Filmvorstellungen und Rahmenveranstaltungen beginnt am 07.03.2011

Film gösterimleri ve yan etkinlikler için bilet ön satışları 07.03.2011 tarihinden itibaren başlayacaktır.

Filme laufen ohne Werbung. Pünktlicher Start!  
 Filmlerden önce reklam yoktur!



# Für Film-Fans mit Hang zum Lesen



Jetzt **Testen** und **sparen!**

3 aktuelle Ausgaben zum **Sonderpreis** von **9,90 Euro**.  
**Sie sparen über 40%** und erhalten zusätzlich einen  
2 GB USB-Stick von EPD Film.

**Jeden Monat neu:**

- aktuelle Filmkritiken
- Porträts, Interviews
- Filmpolitik
- Fernsehtipps
- Festivals
- internationales Kino
- Buchtipps, DVDs
- Termine und mehr ...

**Gleich bestellen.**

**Ihre Bestellmöglichkeiten:**

- E-Mail: [kundenservice@epd.de](mailto:kundenservice@epd.de)
- Telefon: 069-58098-191

Ich bin damit einverstanden, dass Sie mich nach Ablauf des Testangebotes telefonisch nach meiner Meinung zu epd Film befragen.  
Bitte Coupon fotokopieren oder ausschneiden und einsenden an: epd Film, Postfach 50 05 50, 60394 Frankfurt

Ich möchte 3 Ausgaben epd-film  
für **9,90 €** mit der Zugabe bestellen.

PLZ/Ort:

Datum/Unterschrift:

Vor-/Zuname:

Straße/Hausnr.:

Tel. Nr.: (für telefonische Befragung)

430-11AZ-Mediap



# PASST!

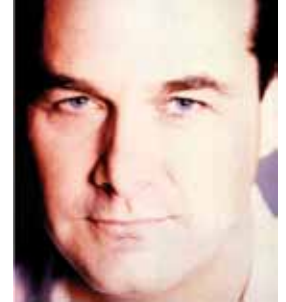


## FRANKEN FERNSEHEN

[www.frankenfernsehen.tv](http://www.frankenfernsehen.tv)

Montag bis Freitag auf RTL von 18.00 bis 18.30 Uhr  
Montag bis Sonntag, 24 Stunden im Kabelkanal S 09 und über DVB-T-Kanal 60,  
Montag bis Sonntag von 20.00 bis 21.30 Uhr auf Astra 1F (Franken-SAT)

## JURY SPIELFILME • UZUN METRAJ FİLM YARIŞMASI SEÇİCİ KURULU

**Hülya Koçyiğit**Schauspielerin  
Oyuncu**Dr. Michaela Haberlander**Förderreferentin FFF Bayern  
Bavyera Sinema & Televizyon  
Fonu Teşvik Sorumlusu**Zeki Demirkubuz**Regisseur  
Yönetmen**Silke J. Rübiger**Leiterin Internationales Frauen-  
filmfestival Dortmund|Köln  
Kadın Filmleri Festivali Yönetmeni  
Dortmund/Köln**Thomas Sessner**Kino- und TV-Redakteur  
Bayerischer Rundfunk  
Sinema ve TV Filmleri Redaktörü

## Jury der Filmkritiker • Sinema Yazarları Seçici Kurulu

**Cem Altınsaray****Bernd Buder****Fatih Özgüven****Bodo Schönfelder**

Nach der Premiere im letzten Jahr hat auch 2011 wieder ein Gremium aus Filmkritikern die Qual der Wahl. Zusätzlich zu unserer Spielfilm-Jury entscheiden sechs renommierte Vertreter des deutschen Filmkritiker-

Verbandes (VdFk) sowie des türkischen Filmkritiker-Verbandes (SİYAD), welches Werk als „Bester Film“ ausgezeichnet wird.

Türkiye/Almanya Film Festivali geçen yıl ilk defa olarak Türkiye/Almanya Sinema Yazarları ödülünü vermişti. Bu yıl da özel bir jüri uzun metraj film yarışması dalında "Türkiye Almanya Sinema Yazarları

Ödülü" için en iyi filmi seçecek. Jüri Alman Sinema Eleştirmenler Birliği'nin (VdFk) ve Türkiye'nin Sinema Yazarları Derneği'nin (SİYAD) temsilcilerinden oluşuyor.

## Preisverleihung

**26. März / 26 Mart**  
**21 Uhr / saat 21'de**  
**Tafelhalle**

Äußere Sulzbacher Str. 60-62

## 21 Uhr Preisverleihung / Ödül Töreni

Bekanntgabe der Preise durch die Jürs und Verleihung der Preise/Ödüllerin seçici kurullar tarafından açıklanması ve ödül takdimi

- Bester Kurzfilm / En iyi film
- Öngören Preis / Öngören Ödülü
- Publikumspreis / Seyirci Ödülü
- Beste Darstellerin / En iyi kadın oyuncu
- Bester Darsteller / En iyi erkek oyuncu
- Bester Film – Jury der Filmkritiker/  
En iyi film – Sinema Yazarları Seçici Kurulu
- Bester Film / En iyi film

Mit allen nominierten Wettbewerbs-Regisseuren und Jury-Mitgliedern/  
Tüm festival konuklarının katılımı ile.

Eintritt frei / Giriş ücretsizdir



Über 150 Kurzfilme wurden auch dieses Jahr wieder eingereicht und gesichtet. Aus dieser Vielzahl von Einreichungen wurden 11 kurze Filmperlen aus Deutschland und der Türkei ausgewählt. Es sind spannende, berührende, einzigartige Geschichten, die uns in fremde Welten entführen und manchmal auch ganz nah am Alltag sind. Der Gewinner wird bei der Preisverleihung am Samstag, den 26. März bekannt gegeben.

Bu yıl da geçen yıllarda olduğu gibi 150 den fazla kısa film yarışmaya başvurdu ve izlendi. Almanya ve Türkiye'den başvurulan en iyi 11 film yarışmaya katılmak üzere ön seçici kurul tarafından seçildi. Bizi kah yabancı dünyalara götüren, kah gündelik yaşama yaklaştıran, sürükleyici, etkileyici ve özgün öyküler. Kazanan film 26. Mart'ta gerçekleşecek olan ödül töreninde açıklanacaktır.

Freitag

25.3.

19.30 Uhr

Festsaal

Weltpremiere: **Dünya Prömiyeri** • Internationale Premiere: **Uluslararası Prömiyeri** • Europa-Premiere: **Avupa Prömiyeri** • Deutschland-Premiere: **Almanya Prömiyeri** • Nürnberg-Premiere: **Nürnberg Prömiyeri**

### 1 Çizgi 1 Nota 1 Strich 1 Note

TR 2010, 5'

Regie / **Yönetmen**: Irmak Sueri  
Europa-Premiere

### Taschengeld Cep Harçlığı

D 2010, 11'00"

Regie / **Yönetmen**: Banu Kepenek  
Internationale Premiere

### Runaway • Runaway

D 2010, 12'

Regie / **Yönetmen**: Hüseyin Yıldız  
Internationale Premiere

### Bîsqîlêt • Bisiklet - Das Fahrrad

TR 2010, 15'

Regie / **Yönetmen**: I. Serhat  
Karaaslan

### Dema Ku Genim Dirijin Wenn Weizenkörner fallen

TR 2010, 13'20"

Regie / **Yönetmen**: Orhan İnce  
Weltpremiere

### Nahoş bir Mevzu • Eine heikle Angelegenheit

USA/TR 2010, 15'14"

Regie / **Yönetmen**: Cenk Ertürk  
Europa-Premiere

### Hüküm • Das Urteil

TR 2009, 18'

Regie / **Yönetmen**: L. Rezan  
Yeşilbaş  
Nürnberg-Premiere

### Uwe + Uwe Uwe ile Uwe

D 2009, 11'50"

Regie / **Yönetmen**: Lena Liberta  
Nürnberg-Premiere

### Bugün Yok Es gibt kein heute

TR 2010, 12'05"

Regie / **Yönetmen**: İsmet Kurtuluş  
Nürnberg-Premiere

### Veda • Farewell

TR 2010, 5'30'

Regie / **Yönetmen**: Eren Ataç  
Deutschland-Premiere

### Reise ohne Rückkehr Dönüşü Olmayan Yol- culuk

D 2010, 17'

Regie / **Yönetmen**: Güçlü Yaman  
Nürnberg-Premiere

## JURY KURZFILME • KISA FİLM SEÇİCİ KURULU

### Hilmi Etikan

Regisseur, Leitung „Internationales Kurzfilmfestival Istanbul“ /  
**Yönetmen, İstanbul Kısa Film Festivali Direktörü**

### Anne Misselwitz

Kamerafrau  
**Görüntü Yönetmeni**

### Sam Eisenstein

Schauspieler  
**Oyuncu Aktrist**



## 50 Jahre türkische Migration – eine kulturpolitische Bilanz 50. Yılında Göçmenliğin Kültürel Bilançosu

Mit / Katılımcılar:

### Zafer Şenocak

Publizist und Schriftsteller,  
Yayımcı ve Yazar

### Johannes Odenthal

Programmleiter der Akademie  
der Künste Berlin /  
Berlin Güzel Sanatlar Akademisi  
Program Yöneticisi

### Klaus Eder

Generalsekretär des int. Filmkritiker-  
und Filmjournalistenverbandes  
FIPRESCI, Uluslararası Sinema  
Eleştirmenler ve Yazarlar Birliği FIPRESCI  
Genel Sekreteri

### Claudia Hahn-Raabe

Leiterin des Goethe Instituts  
Istanbul, İstanbul Goethe  
Enstitüsü Yöneticisi

Vom bekannten Schweizer Schriftsteller Max Frisch stammt der mittlerweile legendäre Satz „Wir haben Gastarbeiter gerufen, aber es kamen Menschen“. 2011 feiert der Ruf nach Gastarbeitern sein 50-jähriges Jubiläum: 1961 trat das Anwerbeabkommen zwischen der BRD und der Türkei in Kraft. Aus der „Gastarbeiter“-Anwerbung wurde eine langfristige Einwanderung, die Deutschland nachhaltig verändert hat. Wie sieht die kulturpolitische Bilanz nach 50 Jahren Gastarbeiteranwerbung aus? Welche Spuren haben türkische Einflüsse in der Kulturszene Deutschlands hinterlassen? Wie steht es um den Kulturaustausch zwischen beiden Ländern?

**Künstlerhaus/Festsaal**  
18 Uhr/saat 18'de  
**Samstag, den 19.3.2011**  
**Cumartesi, 19.3.2011**

**Moderator / Sunucu:**

**Heinz-Joachim Hauck**

Chefredakteur der Nürnberger Nachrichten

**Podium**

„Çağrılan işgücüyü, ama gelenler insandı.“ cümlesi ünlü İsviçreli yazar Max Frisch'in vize haline gelen sözleri. 2011 yılı işgücüne yapılan çağrının 50. yıl dönümü: Federal Almanya ve Türkiye arasında İşçi Alımı Anlaşması 1961 yılında yürürlüğe girmişti. İşçi Alımı Anlaşması uzun süreli bir göçün başlangıcı olmakla beraber, Almanya'ya köklü değişiklikler getirdi.

İşçi Alımı Anlaşması yürürlüğe girdikten 50 yıl sonra kültürpolitik bilançosunun durumu nedir? Türkiye kökenliler Almanya'da ki kültürel hayatta ne tür izler bıraktı ve nasıl etkiledi? İki ülke arasındaki kültür alışverişinin durumu nedir?



Gespräch/  
Söyleşi 19.3.:

Martina

Priessner, Çiğdem  
Özdemir, Fatoş Yıldız

Nr. 6 19.3. 15.00 Festsaal  
Nr. 59 26.3. 15.00 Festsaal

### Wir sitzen im Süden • Yedek Memleket

D/TR, 2010, 88', DF

Regie/Yönetmen: Martina Priessner

Was Bülent, Murat, Fatoş und Çiğdem miteinander verbindet, ist ihre Kindheit und Jugend in Deutschland. Für ein Leben in Istanbul haben sie sich nicht selbst entschieden. Jetzt sitzen sie im Süden in einem Callcenter in Istanbul. Türken, die längst Deutsche sind, aber nicht in Deutschland leben dürfen. Ein ironischer Kommentar zur Integrationsdebatte.

Bülent, Murat, Fatoş ve Çiğdem'in ortak yönleri çocukluklarını ve gençliklerini Almanya'da geçirmiş olmaları. İstanbul'da yaşamak, hepsi için kendi kararı değildi. Martina Priessner'in etkileyici belgeseli, hayatlarındaki inişleri ve çıkışlarından, gelecek için ümitleri ve hayallerinden bahsediyor. Film, entegrasyon tartışmaları başlamadan gerçekleşmiş olsa da, tartışmalara ironik bir katkı gibi.



### Stationen der deutsch-türkischen Migration im Film

Videovortrag von Tunçay Kulaoğlu und Martina Priessner

Ort: Festsaal • Zeit: Freitag, 25.03.11, 22 Uhr

Die deutsch-türkische Arbeitsmigration spiegelt sich ab den 70er Jahren in der Kinokunst beider Länder wider. Dabei dominiert das Klischee des „Ausländers“ und in der Türkei das Bild des „Almancı“, des Deutschländers. Anfang der 90er Jahre bringen die jungen deutsch-türkischen FilmemacherInnen diese stereotypen Bilder mit ihren Erzählungen zum Tanzen. Sie entwerfen neue Bilder für Migration abseits vom Opferdasein. Der Vortrag spürt verschiedenen Facetten dieser Entwicklung nach und zeigt Motive von Aufbruch, Unterwegssein, Ankommen und Rückkehr.

Türkiye'den Almanya'ya işgöçü 70'li yıllardan itibaren sinema sanatına da yansımaya başladığında, üretilen resimlere Almanya'da „yabancı“, Türkiye'de ise „Almancı“ klişeleri egemendi. 90'lı yıllarda ise genç kuşak Türk-Alman yönetmenler bu kemikleşmiş anlatımları kırmaya başlayıp göçü salt „kurbanlara“ indirgeyen resimlerin ötesinde bir sinema dili geliştirdiler. Video sunumu, sinema sanatındaki bu eğilimin farklı boyutlarını, filmlerden kesitlerle, memleketi terkediş, yollarda olmak, yeni bir ülkeye varış ve eski memlekete dönüş gibi duraklar üzerinden gösteriyor.

## Umbruch in der islamischen Welt und Europa? İslam Dünyasında Dönüşümler ve Avrupa

Referenten / Konuşmacılar

### Aiman Mazyek

Vorsitzender Zentralrat der  
Muslime in Deutschland/  
Almanya İslam Konseyi Başkanı

### Prof. Dr. Matthias Rohe

Richter am OLG a.D., Islamwissenschaftler  
Universität Erlangen-Nürnberg /  
Emekli Hakim OLG, İslam Bilimcisi  
Erlangen-Nürnberg Üniversitesi

### Dr. Ludwig Ammann

İslamwissenschaftler/  
İslam Bilimcisi

Moderation Georg Escher | Nürnberger Nachrichten

Während die Türkei seit 8 Jahren fast konkurrenzlos von einer islamisch geprägten Partei regiert wird, halten die Völker der islamischen Länder Nordafrikas mit ihren demokratischen Forderungen und ihrem Aufstand die Welt in Atem.

Zugleich müssen sich die europäischen Länder immer mehr mit den neuen Forderungen ihrer islamischen Minderheiten nach mehr Anerkennung des Islams in der Gesellschaft beschäftigen. Sind die traditionellen Werte Europas mit mehr Einfluss des Islams in Gefahr? Erlebt die Welt, wie Amnesty International es kürzlich wegen der Aufstände in Ägypten euphorisch verkündete, eine Renais-

sance der Menschenrechte, im Sinne des europäischen Selbstverständnisses, oder erwartet uns eine größere Herausforderung, die nach dem 11. September als Konflikt der Kulturen befürchtet wurde.

Das Filmfestival Türkei / Deutschland zeigt Filme zu diesem Thema und möchte mit diesem Podium die Experten zu Wort kommen lassen.

Türkiye 8 yıla yakın İslam kökenli bir parti tarafından yönetilirken, Kuzey Afrika'daki Müslüman ülkeler isyanlarıyla, dünyayı ayakta tutuyorlar.

Aynı zamanda Avrupa ülkeleri de Müslüman vatandaşlarının, toplumda İslam'ın kabul edilmesi istemleriyle karşı karşıyalar. Amnesty International örgütünün, Mısır'daki isyandan sonra açıklamasında belirttiği gibi. Dünya insan haklarının bir rönesansını mı yaşıyor, yoksa 11 Eylül'den sonra kültürlerin çatışması olarak korkulan bir döneme mi giriyoruz? Türkiye / Almanya Film Festivali'nde konuyla ilgili filmler gösterilecek ve söz bilirkişilere bırakılacak.

Künstlerhaus / Festsaal  
20.15 Uhr / saat 20.15  
Montag, den 21.3.2011  
Pazartesi, 21.3.2011

Podiumsdiskussion in Anschluß an den Film / Film'in ardından sizleri açığoturuma bekliyoruz



Nr. 26 21.3. 18.45 Festsaal

Nr. 65 26.3. 20.00 Festsaal

## The Green Wave • Yeşil Dalga

D 2010, 80', DF

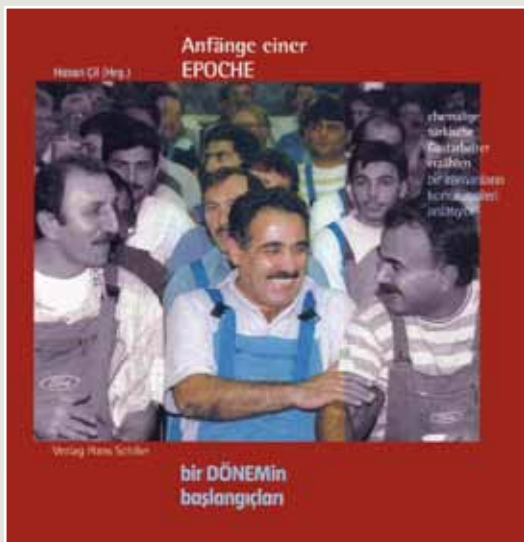
Regie/**Yönetmen**: Ali Samadi Ahadi • Darsteller/**Oyuncular**: Pegah Ferydoni, Navid Akhavan

Grün ist die Farbe der Hoffnung. Grün ist die Farbe des Islam. Grün steht für die iranische Revolutionsbewegung 2009. Im Dokumentar-Collage Stil schildert "The Green Wave" die Ereignisse der Präsidentschaftswahl und die brutale Niederschlagung der Proteste. Ali Samadi Ahadis Dokumentarfilm ist

eine hoch aktuelle Chronik der sich entwickelnden Massenwiderstands und ein Denkmal für all jene, die an mehr Freiheit glaubten und dafür ihr Leben ließen. 2010 ausgezeichnet mit dem deutschen Menschenrechts-Filmpreis.

**Yeşil umudun rengi.** Yeşil İslamiyet'in rengi. Yeşil, 2009 yılında İran'daki devrim hareketinin rengi. „Yeşil Dalga“ belgesel-kolaj stilinde, başkanlık seçimlerindeki protestoları ve rejim tarafından olayların şiddet ile bastırılmasını anlatıyor. Almanya da yaşayan İran kökenli yönetmen Ali Samadi Aha-

di Salami Aleikum adlı başarılı sinema filmi ile sonra animasyon ve harika anlatımı olan bu belgesel ile 2010 yılında Alman İnsan Hakları Ödülü'ne layık görülmüştür.

**„Anfänge einer EPOCHE“**Vortrag, Lesung & Gespräch  
mit Hasan Çil**Bir DÖNEMin başlangıçları**Hasan Çil ile sunum,  
okuma ve tartışma**Sonntag, 20.03.11 17.30 Uhr Festsaal**

Im Anschluss an den Vortrag findet eine Signierstunde mit Hasan Çil statt.

„Anfänge einer EPOCHE“ ist eine Zeitreise in die Anwerbephase. Zeitzeugen sind die ehemaligen Gastarbeiter. Sie erzählen ihre Lebensgeschichten seit der Anwerbung als Gastarbeiter, von ihrer Ankunft, ihrer Arbeit und ihrem Leben in Deutschland.

Nach der Präsentation seiner Doku-Collage Prolog unternimmt der Soziologe Hasan Çil einen Versuch über den Satz von Max Frisch, der mittlerweile ein fester Bestandteil des Kollektivgedächtnisses der bundesrepublikanischen Migrationsgesellschaft geworden, dessen Explikation aber bis heute unterblieben ist. In der zweiten Hälfte der Veranstaltung liest Çil aus seinem Buch und beleuchtet ergänzend dazu die wenig bekannten

Kulissen der amtlichen Anwerbepraxis. Ein einmaliges Stück Zeitgeschichte der Bundesrepublik. Ein Beitrag gegen das Vergessen.

„Bir DÖNEMin başlangıçları“ işgücü alımı dönemine yapılan bir zaman yolculuğudur. Şahitleri ise bir zamanların konuk işçileridir. Doktor muayeneleri, sevkiyat ve Münih İstasyonu'na varış, onların anlattıklarının ayrılmaz parçalarıdır. Söz konusu olan orijinal seslerdir. Kendi türünün ilk kitabı. Hala anlatılabilir olanı dile getirmekte ve unutulmaya karşı bir katkı.

Gespräch/  
Söyleşi 23.3.:  
Hülya Koçyiğit

Nr. 40 23.3. 20.45 Festsaal

Nr. 50 25.3. 17.00 Festsaal

**Almanya Acı Vatan • Deutschland, bittere Heimat**

TR 1979, 90', OmU

Regie/Yönetmen: Şerif Gören • Darsteller/Oyuncular: Hülya Koçyiğit, Rahmi Saltuk, Suavi Eren

Im Sommerurlaub in der Türkei lernt Güldane Mahmut kennen, der nach Deutschland gehen will. Er bietet ihr viel Geld für eine Scheinehe, die Güldane ohne zu überlegen akzeptiert. In Deutschland will sie zunächst nichts von Mahmut wissen. Erst als sie sich bei der penetranten Anmache eines Türken

nicht zu helfen weiß, nähern sich die beiden an, mit fatalen Folgen. Ein Höhepunkt der türkischen Filmkunst. „Deutschland, bittere Heimat“ ist der Titel eines Volkliedes und avancierte zum geflügelten Wort für eine ganze Generation türkischer Migranten.

Almanya'dan köyüne iznini geçirmek üzere gelen Güldane Mahmut ile tanışır. Almanya düşleriyle yaşayan Mahmut, para ve arazi karşılığında Güldane'ye evlenme teklifi eder. Evlenip Almanya'ya giderler. Para biriktirmekten başka bir şey düşünmeyen Güldane kocasını terkeder.

Mahmut tek başına yabancı bir ülkede aylak aylak gezer ve alkollü iken polisler onu eve getirir. Tekrar barışılır ve Güldane hamile kalır. Mahmut karısına ilgisiz davranır. Kocasının bu tavrına ve özellikle de kendini bir makine haline getiren düzene karşı isyan eder.

Gespräch/  
Söyleşi 24.3.:  
Zeki Demirkubuz,  
Serhat Tutumluer,  
Berrak Tüzünataç



Nr. 49 24.3. 21.15 Festsaal

Nr. 79 27.3. 21.15 Filmhauskino

## Kıskanmak • Neid

TR 2009, 96', OmU

Regie/**Yönetmen**: Zeki Demirkubuz • Darsteller/**Oyuncular**: Nergis Öztürk, Berrak Tüzünataç, Serhat Tutumluer

Türkei, 1930. Die schöne Mükerrerem lebt mit ihrem Mann und ihrer Schwägerin Seniha in der kleinen Stadt Zonguldak. Als Mükerrerem eine heimliche Affäre mit einem reichen Playboy beginnt, sieht die unansehnliche Seniha die Gelegenheit ihrem aufgestauten Neid Luft zu verschaffen und endlich über

die Schönheit zu triumphieren. Doch ihr Verrat verändert das Leben aller auf ungeahnte Weise. Regisseur Zeki Demirkubuz erzählt eine Geschichte über Schönheit und Hässlichkeit, Leidenschaft und Neid, mit herausragenden Schauspielern, allen voran Nergis Öztürk als häßliches Entlein.

1930lar, Zonguldak...29 Ekim gecesi Cumhuriyet balosu yapılmaktadır. Bu küçük, sıkıcı kömür kentine iki ay önce taşınan maden mühendisi Halit, eşine az rastlanır güzellikteki karısı Mükerrerem, Halit'in kız kardeşi ve sıgıntısı Seniha da davetlilerin arasındadır.

Filmde, bir adamın iki kadın arasındaki anlaşmazlık karşısında nasıl kalakaldığı da gözler önüne seriliyor. Zeki Demirkubuz'un Nahit Sırrı Örik'in romanından uyarladığı „Kıskanmak“ olayı ve karakterleri kurgulaması ve roman tekniğini uygulamasındaki başarısıyla son yıllar da yapılan en iyi dönem filmi.

Gespräch/  
Söyleşi 22.3.:  
Selda Alkor



Nr. 34 22.3. 20.30 Festsaal

Nr. 51 25.3. 18.00 KommKino

## Mahpeyker Kösem Sultan • Kösem Mahpeyker

TR 2010, 110', OmU

Regie/**Yönetmen**: Tarkan Özel • Darsteller/**Oyuncular**: Selda Alkor, Başak Parlak, Damla Sönmez, Öykü Çelik

Obwohl weder türkischer Abstammung noch Muslimin, stieg Kösem Mahpeyker Sultan durch eine Verkettung von Zufällen zur einflussreichsten Frau des Osmanischen Reichs auf und steuerte zunächst als Gemahlin Ahmets I., später als Mutter von Mustafa I., Murat IV. und Ibrahim, sowie als Großmutter des

minderjährigen Mehmeds IV. nachhaltig die politischen Machtkämpfe im Harem. Für ihre Gegner zu mächtig geworden, fiel sie schließlich einer Intrige innerhalb des Harems zum Opfer... Die Geschichte einer außergewöhnlichen Frau, beruhend auf historischen Fakten.

Mahpeyker, çocuk yaşında esir kafesiyle İstanbul'a getirilip bir ailenin yanına evlatlık olarak verilir. Sultan Ahmet, Mahpeyker'le bir araya gelmesini büyükanne ve annesinin engellediğini öğrendikten sonra kendisine söylenenlere inanmakla hata yaptığını anlayıp ayrılmamak üzere Mahpeyker'le bir

araya gelir... Genç kızın Osmanlı İmparatorluğu'nu yönetme gücünü elde edecek seviyeye tırmanışının hikayesi.

Gespräch/  
Söyleşi 21.3.:  
Alper Çağlar



Nr. 25 21.3. 18.00 Filmhauskino  
Nr. 69 27.3. 12.30 Filmhauskino

## Büşra

TR, 2010, 117', OmU

Regie/**Yönetmen**: Alper Çağlar • **Darsteller/Oyuncular**: Tayanç Ayaydın, Mine Kılıç, Coşku Cem Akkaya, Ayşe Çiğdem Batur

Nach einem Vorstellungsgespräch bei einer Zeitung kreuzen sich die Wege der konservativen Büşra und des liberalen Journalisten Yaman zum ersten, doch nicht zum letzten Mal. Trotz Vorurteilen, Gesellschaftsdruck und den sich daraus ergebenden Hürden ist dies der Beginn eines intensiven Liebes-

abenteuers. Wie lange werden Büşra und Yaman ihre Einsamkeit voreinander verbergen können? Von Kritikern hochgelobt, zeichnet der Film ein hochaktuelles Proträt der gegenwärtigen Türkei zwischen Moderne und Tradition.

Cumhuriyetçi çizgide bir gazetesinin editörüyle yapılan bir iş görüşmesinin can sıkıcı finalinde ilk kez karşılaşan Büşra ile gazeteci-yazar Yaman Göktuğ'un yolu Yaman'ın olay çıkardığı bir televizyon programının sonrasında tekrar kesişir. Bu karşılaşmalar Büşra ve Yaman'ın içinde, özlerindeki benzerliğe göre

değer kazanan bir yakınlaşmaya yol açacaktır. Önyargılar, çevre baskısı, ve tüm bunların yaratacağı absürd komik engellerle dolu bir macera başlar. Büşra ve Yaman birbirlerine karşı yalnızlıklarını ne kadar gizleyebilecektir?



Nr. 12 19.3. 21.15 Filmhauskino  
Nr. 70 27.3. 14.00 Festsaal

## Das Herz von Jenin • Jenin'in Kalbi

D 2008, 89', OmU

Regie/**Yönetmen**: Marcus Vetter, Leon Geller

Als Ismael Khatibs 12-jähriger Sohn Ahmed im Flüchtlingslager von Jenin von israelischen Soldaten getötet wird, entscheidet sich der Palästinenser, die Organe seines Sohnes an Kinder in Israel zu spenden. Zwei Jahre später begibt er sich auf die Suche nach denen, die leben können, weil sein Sohn starb.

İsmail Khatibs'in 12 yaşındaki oğlu Ahmed 2005 yılında Jenin Mülteci Kampında İsraili askerler tarafından vurulunca, Filistinli olan İsmail, oğlunun organlarını İsraili çocuklara bağışlamaya karar verir. İki yıl sonra bu çocukları aramak için yola çıkar. „Jenin'in Kalbi“, insani bir jestin hikayesi.



Nr. 55 25.3. 20.30 KommKino  
Nr. 63 26.3. 20.00 KommKino  
Nr. 78 27.3. 20.30 KommKino

## Başka Dilde Aşk • Liebe in einer anderen Sprache

TR, 2009, 98', OmU

Regie/**Yönetmen**: İlksen Başarır • **Darsteller/Oyuncular**: Saadet İşıl Aksoy, Mert Firat, Timur Lale Mansur

Auf einer Geburtstagsparty lernt der Bibliothekar Onur, der von Geburt an taub ist, die schöne Zeynep kennen. Von diesem Zeitpunkt an verändert sich sein Leben: Denn wahre Liebe kennt keine Hürden. Gefühlvoll und zugleich mit einem kritischen Blick auf die Kommunikationsprobleme der Gegenwart.

Kalabalık ve gürültülü bir barda hiç konuşmadan geçen gecenin sonunda Zeynep, Onur'un işitme engelli olduğunu öğrenir. İşiyile ailesiyle sorunlar yaşayan Zeynep, yaşadığı çevreyi sorgularken birazda bilmediği bir dünyanın merakıyla unuttuğu ceketini bahane ederek Onur'u görmeye gider.



Nr. 62	26.3.	18.00	Kommkino
Nr. 75	27.3.	18.30	Kommkino

## Anadolu'nun Kayıp Şarkıları • Verschollene Lieder Anatoliens

TR 2008, 94', OmU

Regie / **Yönetmen:** Nezhin Ünen

Vor sieben Jahren begab sich der Musiker Nezhin Ünen nach Anatolien, um sich von der dortigen Volksmusik musikalisch inspirieren zu lassen. Er entdeckte eine reichhaltige, faszinierende, von unterschiedlichsten kulturellen Einflüssen geprägte musikalische Landschaft. Kraftvoll, vielseitig, und oft unkonventionell.

Antik kültürleri, imparatorlukları, mitolojileri ve yaşanmış görkemiyile dünyada eşi benzeri olmayan Anadolu'nun 10 binyılı aşan bir geçmişten kalma egzotik mekanları ve insanları arasında yaşanan bir müzikal yolculuk! Zengin kültürleri büyüleyici çevre de filmin şiirsel anlatımı ile tamamlıyor.



Nr. 32	22.3.	18.00	Festsaal
Nr. 67	26.3.	22.00	Festsaal

## Kick in Iran • İran'da Tekvando

D 2009, 82', OmU

Regie/**Yönetmen:** Fatima Geza Abdollahyan

Sara Khoshjamal ist 2008 die erste iranische Sportlerin, die sich für die Olympischen Spiele qualifizieren konnte. Ihre Disziplin: Taekwondo. Ein großer persönlicher Erfolg, aber auch ein wichtiger Schritt für alle Frauen, die im Iran für mehr Gleichberechtigung, Freiheit und Selbstbestimmung kämpfen.

Sara Khoshjamal, genç kadın, Olimpik Oyunlara katılma hakkı kazanmış ilk İranlı sporcudur. Disiplini taekwondodur. Genç Müslüman kadın için büyük bir şahsi başarı olmakla beraber, İran'da eşit haklar ve özgürlük için savaş veren tüm kadınlar için de büyük bir adımdır bu büyük başarı.



Nr. 23	20.3.	21.15	Festsaal
Nr. 29	21.3.	20.45	Filmhauskino
Nr. 77	27.3.	19.15	Filmhauskino

Gespräch/Söyleşi  
20.3.:

Engin Günaydın,  
Binnur Kaya

## Vavien

TR 2009, 100', OmdU

Regie/**Yönetmen:** Durul Taylan, Yağmur Taylan - **Darsteller/Oyuncular:** Engin Günaydın, Binnur Kaya, Settar Tanrıöğen

Celal hat es nicht leicht. In der Ehe mit seiner Frau Sevilay kriselt es, sein Elektrogeschäft schreibt rote Zahlen und er ist in eine Nachtclubsängerin verliebt. Doch Sevilay hat auch ihre Geheimnisse und versteckt Geld im Keller, nichtsahnend, dass Celal davon weiß. Um an das Geld zu kommen, heckt Celal einen heimtückischen Plan aus, doch die Dinge laufen anders als er dachte.

Celal ile Sevilay 15 yıldır evli, ancak mutsuzdurlar. Celal'in işlerinde pek iyi gitmemektedir. Tek Eğlencesi pavyonda Sibel Ceylan'ı dinlemektir. Ancak bu eğlencesi başına dert açacaktır. Sevilay, babasının Almanya'dan gönderdiği paraları kocasından saklar ancak Celal bu sırrı öğrenir ve planlar yapar. Taylan Biraderler, Engin Günaydın'ın senaryosu ile bir kara mizah harikası yaratmışlar.



Nr. 14	20.3.	12.30	Festsaal
Nr. 72	27.3.	16.30	Festsaal

## İki Tutam Saç – Dersim'in Kayıp Kızları • Zwei Bündel Haare – Die verschollenen Töchter von Dersim

TR / 2010 / 58', OmU

Regie/**Yönetmen:** Nezahat Gündoğan

Die Dokumentation rekonstruiert die Leidensgeschichte kurdisch-alevitischer Mädchen, die vor 70 Jahren aus ihrem Heimatort Dersim verschleppt wurden. Weder Kinder noch Eltern haben jemals aufgehört, nacheinander zu suchen. Eine Reise in eine erschreckende Vergangenheit.

1937 – 38 Dersim harekâtıyla birlikte ailelerinden alınarak rütbeli askerlere evlatlık verilen kızlar, Huriye ve Fatma'nın ailelerine kavuşma sürecini anlatan belgeselde yapılan röportajların yanı sıra, şimdiye kadar gün yüzüne çıkmayan pek çok gerçek, belge ve fotoğraf da yer alıyor.



Nr. 19	20.3.	18.00	Filmhauskino
Nr. 73	27.3.	16.45	Filmhauskino

Gespräch/  
Söyleşi 20.3.:  
Yusuf Kurçenli,  
Tuba Büyüküstün

**Yüreğine sor • Frag dein Herz**

TR 2010, 115', OmU

Regie/**Yönetmen**: Yusuf Kurçenli

Darsteller/**Oyuncular**: Tuba Büyüküstün, Kenan Ece, Hakan Eratik

Esma und Mustafa sind unsterblich ineinander verliebt. Ihrer Liebe steht jedoch Mustafas Glaube im Weg. Er ist Christ, was er stets verheimlichte. Als im Osmanischen Reich die rechtliche Gleichstellung des Christentums erklärt wird, wird Mustafa vor eine schwere Entscheidung gestellt...

Yusuf Kurçenli, son filminde 19. yüzyılın sonunda Karadeniz'de yaşayan Müslüman Esma ile gizli bir Hıristiyan olan Mustafa'nın aşk hikayesini anlatıyor. Esma ile Mustafa için gelecek, ancak birlikte olduklarında anlamlıdır. Ne var ki, Mustafa'nın dini bu aşka engeldir. Aşk ve karadeniz dolu bir dram.



Nr. 15	19.3.	14.00	Festsaal
--------	-------	-------	----------

Gespräch/  
Söyleşi 19.3.:  
Claudia Hahn-Raabe  
(Goethe-Institut Türkei)

**Yollarda - On the Road • Unterwegs**

TR 2011, 60', DF

Regie/**Yönetmen**: Thomas Büsch, Sabine Küper-Büsch

Schriftsteller, Musiker und Theatermacher sind eineinhalb Jahre lang mit einem Bus quer durch die Türkei und Europa bis nach Brüssel gereist. Eine Reise voller interkultureller Begegnungen. Unterwegs entstand ein vielseitiges Roadmovie, das einen neuen Blick auf die Diskussion um die Türkei und Europa wirft.

Istanbul Goethe Enstitüsü Avrupa Birliği „Cultural Bridges“ programının finansal desteği ile, geniş kapsamlı bir kültür projesi gerçekleştiriyor. Goethe Enstitüsü'nün son yıllarda organize ettiği en büyük uluslararası edebiyat projelerinden biri olan film Türkiye'den başlayarak Brüksel'de son buluyor.



Nr. 74	27.3.	17.30	Festsaal
--------	-------	-------	----------

**Menschenlandschaften – Sechs Autorenportraits der Türkei • İnsan Manzaraları – Türkiye'den Altı Edebiyatçının Portreleri**

D 2010, 60', OF

Regie/**Yönetmen**: Osman Okkan

In der Türkei gehören sie zu den ganz Großen, dem deutschen Publikum sind sie quasi unbekannt: Nazım Hikmet, Yaşar Kemal, Orhan Pamuk, Elif Şafak, Murathan Mungan und Aslı Erdoğan. Ideen, Wirkungen und Rezeption dieser Autoren stehen im Mittelpunkt dieses Kompilationsfilms.

Nazım Hikmet, Yaşar Kemal, Orhan Pamuk, Elif Şafak, Murathan Mungan ve Aslı Erdoğan – Türkiye'nin en tanınmış edebiyatçılarından. Almanya'da ise isimleri neredeyse hiç duyulmamış. Filmin odak noktası bu edebiyatçıların fikirleri, etkileri ve algıları.

**bar déjà vu**  
Café - Bar - Lounge

**Fürths feinste Cocktail Adresse in historischer Kulisse!**

**After Work Buffet**  
Mo. – Fr. 17:00 – 19:00 Uhr  
mit wechselnden Gerichten, Salatbuffet & Dessert

**Sonntags Brunch**  
So. 10:00 – 14:00 Uhr, inkl. O-Saft oder Prosecco  
nur 8,90 € pro Person

**Öffnungszeiten**  
Mo. – Sa. 17:00 - 01:00 Uhr | So. 10:00 – 00:00 Uhr  
Marktplatz 6, 90762 Fürth | [www.dejavoulounge.de](http://www.dejavoulounge.de)

# ÖZEL İSTEKLERİM, ÖZEL BANKAM, ÖZEL KARTIM.

Şimdi HypoVereinsbank şubenizde:

**Duygu İnan**  
Müşteri Danışmanı  
Allersberger Str. 85-89  
90461 Nürnberg  
Tel: 0911/450958-23

**Pınar Bölükbaş**  
Müşteri Danışmanı  
Blumenstr. 5  
90762 Fürth  
Tel: 0911/7402-129

 **HypoVereinsbank** Member of  **UniCredit**



  
  
**gilmed**  
Ernährung • Gesundheit • Wohlbefinden  
**Gesund abnehmen,  
sich wohl fühlen und den  
Erfolg genießen!**  
**Vereinbaren Sie Ihr kostenfreies Informationsgespräch**  
**Profitieren Sie von unserer langjährigen Erfahrung, gesund abzunehmen!**  
Ziegelsteinstraße 47 • 90411 Nürnberg  
Mo, Mi, Fr 6-19 und Di, Do 6.30-13 Uhr und nach Vereinbarung **09 11/5 19 40 25**

  
  
**gilmed**  
Beslenme • Sağlık • Zindelik  
**Sağlıklı zayıflayın,  
kendinizi iyi hissedin ve  
başarınızın keyfini çıkarın!**  
**Ücretsiz bilgilendirme için lütfen randevu alın.**  
**Yıllardır devam eden tecrübelerimizden faydalanın!**  
Ziegelsteinstraße 47 90411 Nürnberg  
Çalışma saatleri: Pzt, Çrş, Cuma saat 6-19 ve Sal, Perş saat 6-30-13 **09 11/5194025**

## Recht kulturell...

Kulturelle Vielfalt ist unser Reichtum.

**Karl Heinz BECKER**

*Fachanwalt für Strafrecht und Fachanwalt für Familienrecht,  
Einbürgerungsrecht, Deutsches und Internationales Familienrecht*

**Karl LEHNER**

*Fachanwalt für Arbeitsrecht und Fachanwalt für Miet- und Wohneigentumsrecht,  
Allgemeines Zivilrecht, Verkehrsrecht, Ausländerrecht*

**Ute MAURER**

*Fachanwältin für Familienrecht, Ehe- und Familienrecht, Erbrecht, Allg. ZivilR*

**Gerrit GLUPE**

*Europarecht, Privatrecht, Wehrrecht, Ausländerrecht*

**Thomas LEUTHEUSER**

*Strafrecht, Verkehrsrecht, Opfervertretung*

Sprachen:      

**Becker & Lehner** | Pillenreuther Str. 14 | 90459 Nürnberg  
**Rechtsanwälte** | Tel. (0911) 9 45 77 86 | Fax 94 57 78 88  
E-Mail: mail@becker-lehner.de | [www.becker-lehner.de](http://www.becker-lehner.de)

Wir wünschen dem Filmfestival viel Erfolg!  
*Film festivaline başarılar dileriz!*

## Das Filmfestival Türkei / Deutschland bedankt sich bei seinem Freundeskreis für die Unterstützung



Dr. Ulrich Maly, Oberbürgermeister, Stadt Nürnberg

Günter Gloser, MdB, Staatsminister a.D.

Prof. Dr. Julia Lehner, Kulturreferentin der Stadt Nürnberg

Ece Öztürk- Çil, Generalkonsulin der Republik Türkei

Dr. İsmail Baloğlu, Orthopäde

Bülent Bayraktar, Geschäftsführer, anoris. eK

Selim Çelebi, Geschäftsführer FutureCom GmbH

Ali Çelikkaya, Geschäftsführer, Strandhaus

Helmut Friedel, CEO, Freiburger Informationsdienste

Seyhan Gökkaya, Rechtsanwältin, Frankfurt

Christian Gold, Bankdirektor

Gulec-Chemicals GmbH

GSK Unternehmensberatung GmbH

Hüseyin İlhan, Geschäftsführer, Autoland Fürth

Orhan Işık, Geschäftsführer, Restaurant La Rustika

Adil Kaya, Geschäftsführer, Keynote SIGOS GmbH

Ersin Uğurlu, Geschäftsführer, Seda-Reisen



# STRANDHAUS

AM OUTZENOTEICH

Akdeniz mutfağıyla  
Boğaz'ın keyfini Nürnberg'de yaşamak isteyenler için



Die "südlichste" Location Nürnbergs.  
Entspannung unter mediterraner Atmosphäre auf Nürnbergs schönster See-Terrasse.  
Hier können Sie, für bis zu 250 Personen, ihre Events und Feiern ausrichten.

Bayernstr. 136 - 90478 Nürnberg  
0911/402250 - [www.strandhaus-nuernberg.de](http://www.strandhaus-nuernberg.de)



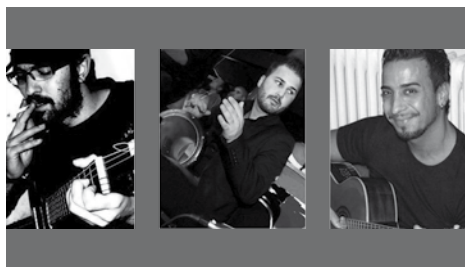
Freitag, 18.3. – 22 Uhr  
**Groovistanbul**

Die bunte und leidenschaftliche Seele Istanbuls.



Sonntag, 20.3. – 22 Uhr  
**Town Under Worldmusic**

Ruhige bis treibende Eigenkompositionen.



Dienstag, 22.3. – 22 Uhr  
**Telli Mecaz**

Türkische Gitarren mit Percussion.



Donnerstag, 24.3. – 22 Uhr  
**Derabeudische Orkester Ober – Franken**

Fortschrittliche fränkische und altbayrische Volksmusik.



Samstag, 26.3. ab 22.30 Uhr  
**DJ Kabus Kerim**

Nürnberg/Istanbul · Orient-Funk & SoulHaare

(Welt-)  
Musikalische  
Begegnungen in  
der  
Festivallounge

von Freitag,  
18.3.2011

bis Samstag,  
26.3.2011

täglich  
ab 22 Uhr

Künstlerhaus  
Königstr. 93

Nürnberg

1. OG

W  
G  
N  
U  
R  
T  
O  
L



Samstag, 19.3. – 22 Uhr  
**Los Vecinos**

Klassische und lateinamerikanische Musik.



Montag, 21.3. – 22 Uhr  
**Global Shtetl Band**

Folklore, Klezmer, Lateinamerikanische Rhythmen.



Mittwoch, 23.3. – 22 Uhr  
**DUOdrum**

Ein Schlagzeugduett – Energisch und virtuos.



Freitag, 25.3. – 22 Uhr  
**Scirocco-Trio**

Tragisch-melancholisch bis ungebremst.

**Abschlussparty im Künstlerhaus –  
Kapanış Partisine bekleriz**

**Samstag, 26.3. ab 22.30 Uhr mit  
DJ Kabus Kerim**

türkischer DJ, Produzent, Rapper,  
türkische und persische Funk & Soul-  
Mixes

# plärrer

## DAS STADTMAGAZIN

# Wir drehen mit.

Nürnberg · Fürth · Erlangen · [www.plaerr.de](http://www.plaerr.de)

Alle wichtigen neuen Filme vorab | Wir verlosen DVDs und Filmmusik | Bar- und Restaurant-Tipps

## Impressum/Künje

Herausgeber: InterForum e.V.

Redaktion: Festivalbüro

Übersetzung: Çiğdem Özdemir

Corporate Communication: medienagentur exmt

Gestaltung: Maja Fischer

Fotos: InterForum Kunst & Kultur – Nürnberg International e.V.

Titelmotiv: Aus dem Film „Gegen die Wand“ von Fatih Akın

Alle Filmfotos: mit Genehmigung der Produzenten

Auflage: 30.000

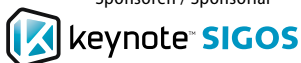
Nachdruck von Bildern und Inhalt nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers.

## HAUPTFÖRDERER / KURUMSAL DESTEK

Robert Bosch Stiftung, Stadt Nürnberg, Bayerische Staatskanzlei, Tourismus und Kulturministerium der Republik Türkei, Filmreferat des Bundesbeauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien und Freundeskreis des Filmfestivals Türkei/ Deutschland

Robert Bosch Vakfı, Nürnberg Şehir Belediyesi, Bavyera Eyaleti Başbakanlığı, Türkiye Cumhuriyeti Kültür ve Turizm Bakanlığı, Federal Almanya Hükümeti Kültür&Medya Bakanlığı ve Türkiye/Almanya Filmfestivali Dostları

Sponsoren / Sponsorlar



## Veranstalter/Düzenleyen:

InterForum e.V. in Zusammenarbeit mit dem KunstKulturQuartier (KuKuQ) der Stadt Nürnberg.

## Infos

### TICKETS

Kino-Tickets: Eintritt/Giriş: 7,- €

„Eröffnungsgala“ (VA Nr. 1):

Vorverkauf 12,-/8,- €, Abendkasse 15,-/10,- €

10er-Karten/10'luk bilet paketi: 55,-€

gültig in KunstKulturQuartier und CineCittà/KunstKulturQuartier ve CineCittà'da geçerlidir

### KARTENVORVERKAUF

KunstKulturQuartier, CineCittà

10er-Festivalkarten sind erhältlich bei/10'luk festival kartları aşağıdaki satış merkezlerinden temin edilebilir:

Kultur-Information im Künstlerhaus, Königstraße 93

Festival-Stand im KunstKulturQuartier (1. OG)

Festival-Stand im CineCittà (vor Arena), Çayhaus (Villa Leon)

### RESERVIERUNG

Reservierungen für Filmvorstellungen sind nicht möglich.

Film gösterimleri için rezervasyon yapmak mümkün değildir.

### KATALOG

Der Festivalkatalog erscheint am 17.03.2011 und kann für 5,- € an folgenden

Orten erworben werden/Festival kataloğu 17.03.2011 tarihinden itibaren

aşağıdaki adreslerden 5 € karşılığında temin edilebilir:

Festival-Stand im KunstKulturQuartier, Königstraße 93 (1. OG)

### WÄHREND DES FESTIVALS/FESTIVAL BOYUNCA

Stand im KunstKulturQuartier

Stand im CineCittà

**Der Vorverkauf für alle Filmvorstellungen und Rahmenveranstaltungen beginnt am 07.03.2011/Tüm film gösterimleri ve yan etkinlikler için bilet ön satışları 07.03.2011 tarihinden itibaren başlayacaktır.**

Türkiye'deki yakınlarınızla istediğiniz sıklıkta ve uzunlukta telefonlaşın.

Türkiye'deki akrabalarınız ve arkadaşlarınız telefonunuza artık hasret kalmasin – şimdi Alice Dünyam ile sınırsız aramadan fazlasına kavuşun.

Telefonieren Sie mit denen, die Ihnen in der Türkei am nächsten sind – so lange und so oft Sie wollen.

Lassen Sie Ihre Verwandten und Freunde in der Türkei nicht mehr auf Ihren Anruf warten – nutzen Sie Alice Dünyam: mehr als eine Flatrate.



## Option Alice Dünyam

Sadece Alice'te: Eşsiz sınırsız paket.<sup>1</sup>  
Das einzigartige Flatrate-Paket.<sup>1</sup>

Nur **20,-** €/Mon.<sup>1</sup>

- **Türkiye'deki 3 farklı sabit hattın ücretsiz aranabilirsiniz?**  
Her zaman ücretsiz olarak aranabileceğiniz, Türk Telekom'a bağlı 3 adet sabit hat numarası seçin.
- **Türkiye sabit hatları sınırsız**  
Türkiye'deki tüm sabit hatları dilediğiniz kadar arayın.
- **Türk Telekom internet portallarına ücretsiz giriş**  
Profesyonel eğitim paketlerini kullanın ve online futbol oynayın.
- **Alice Fun ve Alice Comfort tarifeleri ile birlikte kullanılabilir**
- **Anrufe von 3 türkischen Festnetzanschlüssen gratis?**  
Bestimmen Sie 3 Rufnummern der Türk Telekom, von denen Sie jederzeit kostenlos in Deutschland angerufen werden können.
- **Flatrate ins türkische Festnetz**  
Unbegrenzt ins türkische Festnetz telefonieren.
- **Gratis-Zugang zu den Internet-Portalen der Türk Telekom**  
Professionelle Lehrangebote nutzen und online Fußball spielen.
- **Zubuchbar zu Alice Fun und Alice Comfort**



<sup>1</sup> Alice Dünyam seçeneği, Alice Fun (ayda 19,90€'dan itibaren) veya Alice Comfort (ayda 29,90€'dan itibaren) tarifeleri ile birlikte kullanılabilir; Alice Dünyam seçeneği ay sonuna 4 hafta kala feshedilebilir. <sup>2</sup> Kurumsal müşteriler ile Türk Telekom'un „HesaplıHatt“ ve „YazlıkHatt“ tarifeleri hariçtir – Alice her geçen gün daha fazla bölgede kullanıma sunulmaktadır.

<sup>1</sup> Erhältlich in Verbindung mit Alice Fun (ab 19,90 €/Mon.) oder Alice Comfort (ab 29,90 €/Mon.); Option Dünyam kündbar 4 Wochen zum Monatsende.

<sup>2</sup> Ausgenommen sind Rufnummern von Geschäftskunden sowie von Kunden mit den Türk Telekom Tarifen „HesaplıHatt“ und „YazlıkHatt“ – Alice gibt's in immer mehr Anschlussgebieten.

O<sub>2</sub>Shops

Nürnberg: Äußere Bayreuther Straße 80 • Äußerer Laufer Platz 16 •  
Breite Gasse 37 • Fürther Straße 65 • Glogauer Straße 30–38 • Karolinenstraße 38 •  
Pffannenschmiedsgasse 4–6 • Sulzbacher Straße 77–81 • Wölckernstraße 18  
Fürth: Schwabacher Straße 3 • Schwabacher Straße 25 • Zirndorf: Nürnberger Straße 16

O<sub>2</sub> hat jetzt Alice DSL für Ihr Zuhause.

